

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 267

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.
Konfektion und Textil AG., Uster (ZH).
Grand Hotel Viktoria AG. Wengen in Liquidation, Wengen.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 200083-200103.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Communiqué et accord de commerce et de protection des investissements entre la Confédération suisse et la République du Rwanda.
Accord de coopération technique et scientifique entre la Confédération suisse et la République Rwandaise.
Mittellung und Abkommen über den Handelsverkehr und den Investitionsschutz zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Rwanda.
Abkommen über die technische und wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Rwanda.
France: Réglementation de l'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 22. Februar 1947, für Fr. 6000 im 2. Rang mit Nachrückrecht, auf GB Wettingen, Nr. 3699, lt. auf Banholzer Oskar, 06, Lehrer, von Leibstadt, in Wettingen.

An allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes geht hiermit die Aufforderung, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 16. Dezember 1964, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Baden, 9. Oktober 1963.

Namens des Bezirksamtspräsidenten:
der Gerichtspräsident,
der Gerichtsschreiber.

(663^a)

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes über Fr. 10 000 nebst Zins bis 7%, lastend im II. Rang auf der Liegenschaft Sektion I Parzelle 1700^a des Grundbuches Basel-Stadt, mit Wohnhaus Kannenfeldstrasse 36, Basel, ausgestellt von Franz Frei-Mayerle von Basel und Kienberg, in Basel, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 24. Oktober 1963 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, das heisst bis 6. November 1964, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (639^a)

Basel, den 30. Oktober 1963.

Zivilgericht Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 2000.— d. d. 12. Mai 1927, lastend im II. Rang mit einem Vorgang von Fr. 7000.— auf Parz. Nr. 274 Zihlschlaet E. Bl. 93, Schuldner und Pfand Eigentümer: Jakob Zingg, Landwirt, Zihlschlaet, ursprünglicher Gläubiger: Friedrich Zingg, Pferdewärter, Bern, wird aufgefordert, diesen Titel innert der Frist von 1 Jahr beim unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Bischofszell, den 8. November 1963.

(662^a)

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell.

Es werden vermisst: 2 Inhaberobligationen der Allg. Aarg. Ersparniskasse, Muri, von je Fr. 5000, Nrn. A 6866 und 6867, ausgestellt am 26. August 1963, mit Jahrescoupon per 26. August 1964 u.f.

Der Besitzer dieser Inhaberobligationen wird hiermit aufgefordert, dieselben bis 16. November 1964 dem Bezirksgericht Bremgarten abzugeben, ansonst diese gemäss Art. 986 OR als kraftlos erklärt würden. (661^a)

Bremgarten, den 7. November 1963.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 10. Dezember 1937 von Fr. 20 000 (Gläubigerin: Einwohnergemeinde Laufenburg; Schuldnerinnen: Geschwister Schmid, Roberts), auf GB 377 Laufenburg lastend.

Der Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn bis am 16. November 1964 dem Bezirksgericht Laufenburg vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (667^a)

Laufenburg, den 7. November 1963.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst: 2 Namenaktien Hypothekbank Lenzburg Nr. 15071/72^a à Fr. 500 nom. mit Dividendencoupons Nr. 63 und ff., lautend auf Ernst Wildi, Schafisheim.

Sofern diese Wertpapiere nicht bis 16. November 1964 dem Bezirksgericht vorgelegt werden, müssten diese als kraftlos erklärt werden. (660^a)

Lenzburg, den 7. November 1963.

Namens des Bezirksamtspräsidenten:
der Gerichtspräsident;
der Gerichtsschreiber.

Es werden vermisst:

1. Fr. 1000 4% Kassaobligation der Luzerner Kantonalbank, auf Inhaber lautend, Nr. 702285, mit Jahrescoupons per 30. Juni 1963, errichtet am 5. Dezember 1957, fällig am 30. Juni 1963.

2. Fr. 1000 2 $\frac{3}{4}$ % Kassaobligation der Luzerner Kantonalbank, auf Inhaber lautend, Nr. 160161, ohne Coupons, errichtet am 27. Dezember 1948, fällig am 27. Dezember 1961.

3. Sparheft Nr. 114185 der Luzerner Kantonalbank, Hauptsitz Luzern, lautend auf Frl. Anna Erika Stocker, des Hermann, Neudorf, mit einem Guthaben von Fr. 3877.15 per 1. Januar 1963.

4. Sparheft Nr. 1184 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Sursee, lautend auf Herrn Leonz Häfliger-Häfliger, Schuhholz, Büron, Luzern, mit einem Guthaben von Fr. 1511.80 per 1. Januar 1963.

Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, diese Titel innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung ausgesprochen.

Luzern, den 11. November 1963.

Amtsgerichtspräsident I, Luzern-Stadt:
(666^a)

Dr. Fischer.

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief, angeg. 1. April 1940 von Fr. 3000,

2. Schuldbrief, angeg. 1. Juni 1940, von Fr. 2000,

beide haltend auf der Liegenschaft Nr. 69 des Alois Bisang, Oberdorf, Dagmersellen.

Der unbekannte Inhaber wird hiermit aufgefordert, die Titel binnen Jahresfrist seit dieser Veröffentlichung dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (664^a)

Willisau, den 11. November 1963.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. Wiprächtiger.

Le juge-instructeur du district d'Entremont, au détenteur inconnu des actions N°s 1027 et 1028 de la S.A. des Téléferiques de Verbier avec coupons de dividende 9a et suivants et coupons de courses gratuites 9b et suivants, vous êtes sommé de produire les titres désignés ci-dessus au greffe du Tribunal d'Entremont, à Sembrancher, dans un délai de six mois expirant le 22 mai 1964, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (665^a)

Sembrancher, le 11 novembre 1963.

Edm. Troillet.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 7. November 1963 den Eigenwechsel (ohne Nummer) über Fr. 50 000, zahlbar in Basel am 25. Februar 1963 an die Order Ezra Mileikowsky, c/o Miteo Overseas Trading Est, Vaduz, Aussteller Yakow Armarnik, Dufourstr. 11, Basel, am 10. Januar 1963, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt. (669)

Basel, den 11. November 1963.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Am 12. Juli 1962, 19. Juli 1962 und 26. Juli 1962 (vgl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nrn. 160, 166, 172 sowie Kantonales Amtsblatt Nrn. 28, 29, 30), sind folgende Schuldbriefe als vermisst aufgerufen worden:

Fr. 2000, datiert 16. September 1938, Nr. 915, für den Inhaber, dato Erben von Schindler-Reich Peter sel., in Schwanden, haftend auf GB-Nr. 1131 Schwanden, des Schindler-Reich Peter sel., Erben, von Schwändi, in Schwanden.

Die Schuld ist schon seit zirka 15 Jahren zurückbezahlt.

Fr. 5000, datiert 16. Februar 1961, Nr. 1151, für den Inhaber, dato Frau Kath. Kamm-Iselin, Sargans (SG), haftend auf GB-Nr. 507 und 426 Engi und GB-Nrn. 286 und 323 Matt, des Linus Pfiffner-Baumgartner, geb. 1930, Landwirt, von Mels, in Matt, Weissenberge.

Die Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Die beiden Schuldbriefe sind innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden und werden daher kraftlos erklärt. (671)

Glarus, den 6. November 1963.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:
Dr. H. Becker-Lieni.

Der Gerichtspräsident von Saanen hat heute nach Ablauf der Auskündigungsfrist als kraftlos erklärt: Inhaberschuldbrief von Fr. 2200, eingetragen den 5. Juli 1952, Belege Serie 1, Nr. 5902, haftend auf Lauenen Grundbuchblättern Nrn. 190, 729, 1018, 1098, 1099, 1281 und 1283 der Erbgemeinschaft des Herrn Christian Reichenbach, geb. 1895, ledig, von Lauenen, gewesener Landwirt in der Heimweid zu Lauenen. (668)

Saanen, den 11. November 1963. Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich, auf Antrag des Bezirksgerichtes Winterthur, die vermisste Schuldurkunde: Inhaberschuldbrief für Fr. 17 500, ausgestellt am 8. September 1920 auf die Stadtgemeinde Winterthur als Schuldnerin, neben einem weiteren Schuldbrief gleicher Höhe vom 4. März 1920 im zweiten Range, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 3960, später Nr. 3384, und seit 14. Februar 1962 Nr. 8091 an der Museumstrasse 40 in Winterthur (Grundprot. Winterthur-Nordseite, Bd. S. Seite 566), als kraftlos erklärt. (670)

Winterthur, den 8. November 1963.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Gerichtsschreiber: Dr. O. Brunner.

Le 12 novembre 1963, j'ai prononcé l'annulation de la cédula hypothécaire, au porteur, de fr. 15 000, N° 172 622 des présentations au registre foncier de Vevey, grevant en 1^{er} rang les immeubles sis à Veytaux, propriété de la société anonyme «Villa Jeanne d'Arc S.A.», au dit lieu. (672)

Vevey, le 12 novembre 1963. Le président du Tribunal de Vevey:
A. Loude.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Zug, Fribourg, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

7. November 1963.

Immohof Immobilien AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1963, Seite 2990). Der Geschäftsführer Günther Hofer führt nicht, wie irrtilmlich eingetragen, Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Stefan Metzker, deutscher Staatsangehöriger, in Adliswil.

7. November 1963. Trennung.

Trefun A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1963, Seite 115). Uebnahme von Treuhandfunktionen usw. Neues Geschäftsdomizil: Langackerstrasse 21 in Zürich 6 (bei Hansjürg Brummann).

7. November 1963.

Seana-Lebensmittel AG, in Regensdorf (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1963, Seite 1416). Fabrikation und Handel mit Lebensmitteln usw. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Toni Hilti, liechtensteinischer Staatsangehöriger, in Triesen, mit Einzelunterschrift, und Max Zimmermann, von Liechtensteig (St. Gallen), in Pfäffikon (Schwyz), ohne Zeichnungsbefugnis.

7. November 1963.

Neue Warenhaus A.G. (Nouveaux Grands Magasins S.A.) (Nuovi Grandi Magazzini S.A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1963, Seite 2066). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Max Spinner, von Aegst a. A., in Horgen.

7. November 1963.

Adressier-Maschinen A.-G. (Addressing Machines Co. Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1963, Seite 1570). Fabrikation und Vertrieb von Adressiermaschinen und deren Zubehör usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Heinz Verhein, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich.

7. November 1963.

Lagerhaus Kloten A.G., in Kloten (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1957, Seite 826). Die Prokura von Louis Blatter ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Max Niederhauser, von Eriswil (Bern), in Wettingen (Aargau).

7. November 1963. Erzeugnisse des Orients.

Transorient S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1963, Seite 2582). Handel mit Erzeugnissen des Orients usw. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Konrad Meyer ist nun auch Direktor; er führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift.

7. November 1963.

Eisenhut & Haas, Teppichpflege, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1956, Seite 2921). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «Armin Haas, Teppichreinigung „Klopf-Häslü“», in Zürich, übernommen worden.

7. November 1963.

Armin Haas, Teppichreinigung „Klopf-Häslü“, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Armin Haas, von Zürich, in Urdorf. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Eisenhut & Haas, Teppichpflege», in Zürich 9, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Sonja Haas-Guggenbühl, von Zürich, in Urdorf. Teppichreinigung mittels fahrbarer Teppichklopfmaschine sowie Druckluft-Entstaubung und Reparatur von Teppichen. Baslerstrasse 102.

7. November 1963. Waren aller Art.

F. Waeger, in Stäfa (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1951, Seite 2345). Vertretungen von und Handel mit Waren verschiedener Art usw. Einzelprokura ist erteilt an Peter Waeger, von Zürich und Uznach, in Stäfa.

7. November 1963. Bodenbeläge.

Harry Berchtold, in Uster. Inhaber dieser Firma ist Harry Berchtold, von und in Uster. Erstellen von Parkett- und Bodenbelägen. Ackerstrasse 10.

7. November 1963. Hörapparate.

Cleartone G.m.b.H. (Cleartone S. à r. l.) (Cleartone S. a. g. l.) (Cleartone Ltd. liability Co.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten

vom 25. Oktober 1963 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Hörapparaten samt Zubehör und Bestandteilen sowie ausserdem die Herstellung von und den Handel mit elektronischen Apparaturen. Das Stammkapital beträgt Fr. 30 000. Gesellschafter sind Dr. Dante Verdq mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000 und Teresa Verde mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000, beide italienische Staatsangehörige, in Genua. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind der Gesellschafter Dr. Dante Verde und Helga Lanzberg, von Oberehrendingen, in Baden. Geschäftsdomizil: Seidengasse 13 in Zürich 1 (c/o B. Jürgg).

7. November 1963. Chemisch-technische Produkte.

Jakob Schläpfer, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1963, Seite 1891). Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

7. November 1963. Chemisch-technische Produkte usw.

Sualcina AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. Oktober 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt in erster Linie die Fabrikation von chemischen, chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten sowie den Handel mit derartigen Erzeugnissen. Die Gesellschaft kann im Rahmen dieser Zweckbestimmung ferner Beteiligungen erwerben, verwalten und verwerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt diejenigen Aktiven des bisher unter der Firma «Jakob Schläpfer», in Zürich, betriebenen Geschäftes, die in der Uebnahmebilanz per 30. September 1963 aufgeführt sind und laut dieser einen Gesamtwert von Fr. 50 000 haben. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 50 000 und wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Passiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Kurt Spitz, von Buchs und Sevelen (St. Gallen), in Fällanden, als Präsident; Jakob Schläpfer, von Speicher (Appenzel A.-Rh.), in Zürich, als Delegierter, und Jakob Schläpfer, von Speicher (Appenzel A.-Rh.), in Wil (St. Gallen). Der Delegierte des Verwaltungsrates, Jakob Schläpfer, führt Einzelunterschrift. Die übrigen Verwaltungsratsmitglieder sind nicht zeichnungsberechtigt. Geschäftsdomizil: Klarastrasse 3, in Zürich 8.

7. November 1963. Beteiligungen.

Dow Chemical International A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 261 vom 11. November 1963, Seite 3187). Die Generalversammlung vom 7. November 1963 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 50 000 neuen Namenaktien zu Franken 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 000 auf Fr. 150 000 000, zerlegt in 150 000 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht worden. Es ist voll liberiert.

Bern - Berne - Berna Bureau Bern

5. November 1963.

Import & Grosshandels A.G., Zweigniederlassung in Zollikofen (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1962, Seite 2306), mit Hauptsitz in Sarnen. Die Unterschriften von William D. Chisholm, Max Schäubli und Gottfried Stilli sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an Peter Buser, von Niedererlinsbach, in Zürich, stellvertretender Direktor, und Hans Schwarz, von Zürich, in Zollikofen, Vizedirektor. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Max Brimer, von Fehraltorf, in Rüschlikon, René Genre, von und in Zürich, und Jakob Allenspach, von und in Zürich.

6. November 1963. Hoch- und Tiefbau usw.

Willy Straumann, Filiale in Uetligen, Gemeinde Wohlen bei Bern. Unter dieser Firma hat der Inhaber der Einzelfirma «Willy Straumann», in Bern (SHAB. Nr. 92 vom 22. April 1962, Seite 1130), in Uetligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den Firmainhaber Willy Straumann, von Gebenach, in Bern. Hoch- und Tiefbaunternehmung, Erwerb, Veräusserung und Verwaltung von Immobilien. Hauptstrasse 10-10.

6. November 1963. Wirtschaft.

Meister, in Bern, Betrieb des Restaurants «Monbijou» (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1957, Seite 3330). Neue Geschäftsnatur: Betrieb der Wirtschaft Fédéral. Neues Geschäftsdomizil: Bärenplatz 31.

7. November 1963.

Nationale Gesellschaft zur Förderung der industriellen Atomtechnik (NGA) (Société nationale pour l'encouragement de la technique atomique industrielle [SNAI]), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1962, Seite 2038). Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Dr. Pierre de Haller, von Bern, in Winterthur; Prof. Dr. André Gardel, von Château-d'Oex, in Lausanne; Dr. Andreas Fritzsche, von Zürich und Oberegstringen, in Winterthur; Robert Thomann, von Märwil, in Winterthur; und Dr. Werner Zünti, von Luzern und Wollhusen, in Gebenstorf.

7. November 1963.

Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1963, Seite 1342). Als Prokurist für den Hauptsitz wurde Walter Lüssi, von Wila (Zürich), in Liebfeld, Gemeinde Künz, gewählt; er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Unterschrift von Hans Beat Gamper ist für den Hauptsitz erloschen.

7. November 1963. Maschinen, Isolierungen usw.

Wanner A.G., Filiale Bern, Zweigniederlassung in Bern, Fabrikation von, Handel mit und Vertrieb von Erzeugnissen der Maschinenindustrie, der Korkstein- und Isolierungsbranche oder anderer verwandter Geschäftszweige usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1963, Seite 523), mit Hauptsitz in Horgen. Thomas Ernst Krayenbühl ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

7. November 1963. Bank.

R.-M. Burekhardt, in Bern, Bank für finanzielle Verwaltungen, (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1960, Seite 3078). Die Prokura von Paul Koller ist erloschen.

7. November 1963.

Knöpfel & Guggler, Architekten, in Bern. Unter dieser Firma sind Hans Rudolf Knöpfel, von Hundwil, in Bern, und Peter Ernst Guggler, von Ins, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1963 begonnen hat. Architekturbureau sowie Kauf und Verkauf von Liegenschaften. Geschäftsstrasse 27.

7. November 1963.

Bettwaren-Müller, in Bern, Handel mit Bettwaren und Möbeln (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1957, Seite 2118). Die Firma wird infolge Geschäfts-

aufgabe gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die bestehende Einzel-firma «Möbel-Müller Bern», in Bern.

Bureau Biel

5. November 1963. Uhrensteine.
Madame Jeanne Born, in Biel, Uhrensteinsetzerei (SHAB. Nr. 267 vom 16. November 1942, Seite 2614). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.
 7. November 1963. Galvanoplastie, machines, etc.
Fernand Maire, à Bienné, technique, galvanoplastie et machines (FOSC. du 11 janvier 1961, N° 8, page 89). Nouvelle adresse: rue Karl Stauffer 9.

7. November 1963. Zentralheizungen usw.
Sutter & Leutwyler G.m.b.H., in Biel, Betrieb eines Installationsgeschäftes für Zentralheizungen und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1963, Seite 903). Rolf Sutter ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an den neuen Gesellschafter und Geschäftsführer Hans Leutwyler jun., von Reinach (Aargau), in Biel, übergegangen. Die beiden Geschäftsführer Hans Leutwyler sen. und Hans Leutwyler jun., dessen Prokura erloschen ist, führen Einzelunterschrift.

7. November 1963. Mosaik, Wand- und Bodenplatten.
Ezio Venturi, in Biel, Geschäft für Mosaik, Wand- und Bodenplatten (SHAB. Nr. 306 vom 27. Dezember 1957, Seite 3437). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau de Courtelary

11 octobre 1963.
Association coopérative pour l'élevage du bétail de la race tachetée, Jeanbrenin - La Taune (Fleckviehzuchtgenossenschaft von Jeanbrenin - La Taune), à Le Jeanbrenin, commune de Corgémont. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative, ayant pour but de favoriser l'élevage du bétail de la race tachetée suisse. Les statuts portent la date du 20 avril 1963. Sont émises des parts sociales de fr. 30. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité directeur composé de 7 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire. Ce sont: Pierre Zürcher, de Rüderswil, au Jeanbrenin, commune de Corgémont, président; Ferdinand Gisiger, de Messen, à Jeanfaivre, commune de Tramelan, secrétaire. Domicile: chez le président.
 7 novembre 1963. Bracelets de cuir.
Georges M. Guerrin, à Villeret, fabrication de bracelets de cuir (FOSC. du 29 juin 1951, N° 149, page 1606). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Delémont

7 novembre 1963. Bracelets de montres, etc.
Jean Sterchi, à Delémont. Le chef de la maison est Jean Sterchi, de Rüegsau (Berne), à Delémont. Commerce de bracelets de montres et fournitures d'horlogerie. Rue de l'Avenir 22.

Bureau de La Neuveville

7 novembre 1963. Articles de cuir.
Georges Calame, à La Neuveville, fabrication et vente d'articles de cuir (FOSC. du 9 septembre 1958, N° 210, page 2415). La maison est radiée par suite de départ du titulaire et de cessation de commerce.

Bureau Nidau

30. Oktober 1963. Uhrengehäuse.
Fr. Hofmann, bisher in Biel, Polierwerkstätte für Uhrengehäuse und Fabrikation von Kleinleiderwaren (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1947, Seite 1346). Die Firma hat den Sitz nach Schwadernau verlegt. Inhaber der Firma ist Fritz Hofmann, von Mett, in Schwadernau. Polierwerkstätte für Uhrengehäuse. Im Grien 9b (Post Dotzigen).
 5. November 1963. Benzin usw.
Franz Horisberger, BP Service-Station, in Nidau, Betrieb der BP-Service-Station (Benzin usw.) (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1961, Seite 3387). Die Firma wird infolge Aufgabe des Betriebes gelöscht.

Bureau de Porrentruy

7 novembre 1963. Boîtes de montres, etc.
Constant Rossé, à Fahy, terminage de boîtes de montres (FOSC. du 18 mars 1960, N° 65, page 888). La maison ajoute à son genre d'affaires le placage galvanique et dorage de boîtes de montres et bijouterie.

Bureau Thun

7. November 1963. Treuhandbureau usw.
Bruno Gfeller, in Thun, Betrieb eines Treuhandbureaus, Buchhaltungen, Steuerberatung, Revisionen, Inkasso, Verwaltungen, Übernahme von Sekretariaten (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1962, Seite 306). Der Geschäftsnatur wird beigelegt die Vermittlung und Verwaltung von sowie den Handel mit Liegenschaften. Neues Geschäftslokal: Frutigenstrasse 8.

Bureau Wangen a. d. A.

25. Oktober 1963. Hoch- und Tiefbau usw.
Schneeberger & Co. A.G., in Herzogenbuchsee, Hoch- und Tiefbau, Ausführung von Strassenarbeiten (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1955, Seite 2389). Prokura wurde erteilt an Martin Schneeberger, von Ochlenberg, in Herzogenbuchsee. Er zeichnet zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Wangenstrasse 100.

Luzern - Lucerne - Lucerna

7. November 1963. Chemische Produkte usw.
Chemobrom A.G., in Nottwil. Unter dieser Firma besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. November 1963 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten und Farben, sowie Übernahme von Vertretungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Emil Senti, von und in Flums (St. Gallen); Aktuar ist Karl Aebi, von Heimiswil (Bern) und Basel, in Luzern, und Mitglied Naver Fährdrich, von Cham, in Römörswil. Sie zeichnen zu zweien. Adresse: Kantonstrasse.

Schwyz - Schwytz - Svitto

7. November 1963. Autotransporte.
Ludwig Förly, in Arth und Zweigniederlassung in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl, Autotransporte, Handel mit Kohlen, Kartoffeln und Heizöl (SHAB. Nr. 179 vom 5. August 1959, Seite 2196). Der Inhaber der Firma heisst nun infolge Todes der ersten Ehefrau und Wiederverheiratung nicht mehr Ludwig Förly-Weber, sondern Ludwig Förly-Kappeler.
 7. November 1963. Herren-, Damenkonfektion; Bisquits.
Werner Haberthür, in Goldau, Gemeinde Arth, Herren- und Damenkonfektion, Handel mit Bisquits en gros (SHAB. Nr. 236 vom 2. November 1943, Seite 2454). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

7. November 1963. Seilbahnbau.
Karl Garaventa's Söhne A.G., in Goldau, Gemeinde Arth, Maschinenkonstruktionswerkstätte, spezialisiert für den Seilbahnbau usw. Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1963, Seite 2828). Karl Garaventa, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Goldau, Gemeinde Arth. Karl Trütsch, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Rickenbach (Schwyz).

Zug - Zoug - Zugo

7. November 1963. Beteiligungen usw.
Odu-Kontakt AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 4. November 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an und Finanzierung von industriellen und kommerziellen Unternehmen, die Vermittlung von Lizenzen sowie die Ausführung von Handelsgeschäften aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder Zirkular. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Erwin Keusch, von Boswil (Aargau), in Zug. Domizil: Rosenbergweg 4 (bei Dr. Erwin Keusch).

7. November 1963.
Fidelin Beteiligungs- und Handels A.G., in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1961, Seite 1555). Dr. Giovanni Bokor und Dr. Salomon Spivak sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Oscar Menz ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift.

7. November 1963. Fahrzeuganhänger.
Dorsey S.A., in Zug, Organisation des Verkaufes im Ausland von Fahrzeuganhängern, hergestellt nach den Angaben und Lizenzen der Dorsey Trailers Inc., Delaware, USA, usw. (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1963, Seite 77). Gemäss öffentliche Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Oktober 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 600 000, welches nun voll liberiert ist, auf Fr. 1 200 000 erhöht durch Ausgabe von 600 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 200 000 und ist eingeteilt in 1200 Namenaktien zu Fr. 1000.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

7 novembre 1963. Participations.
Gazoean S.A., à Fribourg, participations (FOSC. du 12 août 1963, N° 186, page 2338). Gerhard Grob, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil d'administration. Sa signature est radiée. Ont été nommés administrateurs: René Boudet, de nationalité française, à Paris, président; Charles Mathier, de Salgesch (Valais) et Lutry (Vaud), à Genève, secrétaire, et Louis Vaucher, de et à Genève, Alessandro Bronzini (inscrit jusqu'ici comme président), devient vice-président. Henri-Paul Brechbühl, n'est plus vice-président, mais reste membre du conseil. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de René Boudet, président, et d'Alessandro Bronzini, vice-président, ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. La signature d'Henri-Paul Brechbühl est modifiée dans ce sens. Nouvelle adresse de la société: 1, Grand'Places, chez M. Thierry de Boccard.

7 novembre 1963. Participations.
Greg-Gary Corporation S.A., à Fribourg, participations (FOSC. du 26 juin 1961, N° 146, page 1817). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 octobre 1963, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Greg-Gary Corporation S.A. en liquidation**. Marcel Duboux, de Grandvaux et Lutry, à Pully, est nommé liquidateur avec signature individuelle. Ses pouvoirs comme administrateur sont éteints.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

6 novembre 1963. Articles de sport, accessoires de voitures.
Maurice Fasel, à Romont. Le chef de la maison est Maurice Fasel, de Guin, à Romont. Articles de sport et accessoires de voitures.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

6. November 1963. Waren aller Art.
Curtis Systems, in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1962, Seite 1679). Einzelprokura wurde erteilt an Dora Wüthrich, von Langnau i. E., und Bernadette Frisch, Bürgerin der USA, beide in Basel.
 6. November 1963.

Tullia Vermögensverwaltungs-G.m.b.H., in Basel, Erwerb und Verwaltung von Vermögen usw. (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1961, Seite 3791). Die Unterschrift des Geschäftsführers Hans Albert Freuler ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt: Kurt Furger, von Basel, in Reinach (Basel-Landschaft). Er zeichnet zu zweien.

6. November 1963. Vermögenswerte.
Complexa G.m.b.H., in Basel, Erwerb von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1962, Seite 92). Die Unterschrift des Geschäftsführers Hans Albert Freuler ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt: Kurt Furger, von Basel, in Reinach (Basel-Landschaft). Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

7. November 1963. Taxis, Restaurant.
Alois Lutz, in Schaffhausen, Taxameterbetrieb, Garage mit Reparaturwerkstätte und Tankstelle, Betrieb des Restaurants «Gruben» (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1963, Seite 2953). Die Firma hat die Garage mit Reparaturwerkstätte und Tankstelle aufgegeben. Neues Geschäftslokal: Gubenstieg 5.

8. November 1963. Wein.

Erwin Stoll, in Wilchingen, Weinbau und Weinhandel (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1936, Seite 368). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

7. November 1963.

Albert Hansmann, z. Anker, Holz- und Kohlenhandlung, in Gais, Kohlen- und Holzhandlung, sowie Wirtschaft (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1956, Seite 531). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

4. November 1963. Tiefbau, Kunststeine usw.

H. Wellauer AG Wil SG, in Wil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 31. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Führung von Tiefbauunternehmungen; Fabrikation von Kunststeinen und Zementwaren; Betrieb von Kieswerken. Sie kann sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Kurt Furgler, von Valens-Pfäfers, in St. Gallen, Präsident, und Hermann Wellauer-Schönenberger, von Frauenfeld und Kalthäusern (Thurgau), in Frauenfeld. Sie führen Einzelunterschrift. Einzelunterschrift ist erteilt an Hermann Wellauer-Täschner, von Frauenfeld und Kalthäusern (Thurgau), in Frauenfeld, und Einzelprokura an Max Buchmann, von Mettmenstetten, in Wil, Geschäftsführer. Geschäftsdomizil: Untere Bahnhofstrasse 20.

Graubünden - Grisons - Grigioni

6. November 1963.

Hotel Brüggli, Arosa, Familie Mettler, in Arosa, Kollektivgesellschaft, Betrieb des Hotels-Pension Brüggli (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1961, Seite 2165). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Hotel Brüggli A.G.», in Arosa, übernommen.

6. November 1963.

Hotel Brüggli A.G., in Arosa. Gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 18. September 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und den Betrieb des Hotels- und Restaurationsbetriebes Brüggli, in Arosa. Die Gesellschaft kann Liegenschaften und andere Vermögensobjekte erwerben und veräussern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Hotel Brüggli, Arosa, Familie Mettler», laut Bilanz per 1. Oktober 1962 und Sacheinlagevertrag vom 18. September 1963 und zwar an Aktiven Fr. 893 462.40 und an Passiven Fr. 467 598.10, mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 425 864.30. Dafür erhalten die Gesellschafter 400 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000; der Restbetrag von Fr. 25 864.30 wird ihnen gutgeschrieben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 400 000 und ist eingeteilt in 400 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Paul Zinsli, von Safien und Urmein, in Arosa, Präsident; Bartholomé Mettler, von Langwies, in Arosa; Otto Malischke, von und in Zürich; Hans Waldburger, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Herisau; Robert Mettler, von Langwies, in Arosa. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Hotel Brüggli.

Aargau - Argovie - Argovia

4. November 1963. Möbel, Leuchter, Decor.

AARSA Ernst Baumberger Ing., in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Ernst Baumberger-Felber, von Koppigen (Bern), in Aarau. Planung, Herstellung und Handel mit Möbeln, Leuchtern und Decor. Kirschgartenweg 7.

4. November 1963.

E. Widmer A.G. Elektrotechnische Anlagen und Technisches Büro, Aarau, in Aarau (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1962, Seite 1940). Domizil: bei der «Universa Treuhand & Revisions A.G.», Poststrasse 24.

4. November 1963.

Schweizerischer Diätpersonalverband (Association suisse du personnel diététicien), in Baden, Verein (SHAB. Nr. 104 vom 8. Mai 1959, Seite 1308). In der Generalversammlung vom 19. Mai 1963 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Der Verein wird daher, weil nicht eintragungspflichtig, gelöscht.

6. November 1963.

Xaver Nauer, Metzger, in Zurzach, Metzgerei und Gasthof zum kleinen Steinbock (SHAB. Nr. 73 vom 29. März 1926, Seite 572). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. November 1963.

GUTOR Transformatoren A.-G. (GUTOR Transformateurs S.A.) (GUTOR Transformers Ltd.), in Wettingen, Fabrikation und Vertrieb von und Handel mit Transformatoren aller Art und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1963, Seite 2617). Die an Wilhelm Schwizer erteilte Prokura ist erloschen.

6. November 1963.

Integra Treuhand AG, in Lenzburg, Ausübung aller Treuhandgeschäfte, insbesondere Bücherrevisionen und -expertisen, Wirtschafts-, Buchhaltungs-, Finanz- und Steuerberatung, Organisation des betrieblichen Rechnungswesens (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1963, Seite 1162). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 24. Oktober 1963 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: Integritas Treuhand AG.

6. November 1963.

Dnbe Electric S.A., in Baden, Import-, Export-, Handels-, Transit- und Vermittlungsgeschäfte im In- und Ausland mit technischen Erzeugnissen, vorzugsweise auf den Gebieten der Elektrotechnik, Elektronik, Feinmechanik und Optik usw. (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1963, Seite 3092). Kollektivprokura ist erteilt worden an: Erwin Huber, von Altdorf (Uri), in Wettingen; Gottfried Widmer, von Obersiggenthal, in Rietheim (Aargau), und Walter Busch, von Zürich, in Fislisbach (Aargau). Sie zeichnen unter sich zu zweien oder je einer von ihnen mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

6. November 1963.

Rothpletz, Lienhard & Cie. A.-G., in Aarau, Betrieb eines Ingenieurbüros und eines Hoch- und Tiefbauunternehmens (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1961, Seite 3777). Kollektivprokura ist erteilt worden für das Gesamtunternehmen an: Walter Kaufmann, von Wildhaus (St. Gallen), in Aarau, und Alexius Schleuni-

ger, von Klingnau (Aargau), in Olten. Die Prokuristen zeichnen kollektiv nur mit je einem zeichnungsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates. Der Prokurist Hans Oehninger wohnt in Buchs (Aargau).

6. November 1963. Gold- und Silberwaren, Optik, Uhren.

Marcel Alpiger, Inhaber Agnes und Renée Alpiger, in Baden, Vertrieb von Gold- und Silberwaren, Optik und Uhren (SHAB. Nr. 167 vom 19. Juli 1956, Seite 1888). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes der Gesellschafterin Renée Alpiger aufgelöst. Die Firma ist erloschen, ebenso die Prokura der Marie Kaufmann. Das Geschäft wird von der verbleibenden Gesellschafterin Agnes Alpiger, von Gams (St. Gallen), in Baden, gemäss Art. 579 OR unter der Firma A. Alpiger, Bijouterie, Uhren und Silberwaren, in Baden, fortgeführt. Geschäftslokal: Bahnhofplatz 3.

6. November 1963.

Vereinigung der Kies- und Sandlieferanten Brugg und Umgebung, in Brugg, Verein (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1962, Seite 3528). Die Unterschrift des Präsidenten Gottlieb Sutter ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Sekretär Albert Märki und neuer Sekretär Eduard Brupbacher, von Wädenswil, in Kloten. Der Präsident zeichnet mit dem Sekretär oder dem Beisitzer.

6. November 1963.

Thermalbadeschwimmbad Baden, in Baden, Erstellung und Betrieb eines Thermalbadeschwimmbades, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1963, Seite 1816). Zum Direktor ist ernannt worden Willy Keller, von Biessenhofen (Thurgau), in Baden. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Mitglied des Verwaltungsrates.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Faudo

8 novembre 1963. Articoli casalinghi.

Lina Ruseoni, in Bodio (FUSC. del 12 novembre 1945, N° 265, pagina 2779). Tale ditta individuale viene radiata dal registro di commercio avendo cessato ogni attività sin dal 1° ottobre 1963.

Ufficio di Locarno

30 ottobre 1963. Orologi.

Loeasa Watch S.A., in Locarno. Con atto pubblico e statuti del 19 ottobre 1963 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la fabbricazione di orologi ad ancora. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. La società ha assunto, conformemente al bilancio 1° ottobre 1963 e contratto 7 ottobre 1963, l'attivo ed il passivo della ditta «André Guinand», in Locarno, risultante con fr. 7455.95 di attivo (attrezzature) ed un passivo di fr. 1915, con un attivo netto di fr. 5540.95 importo accettato per fr. 5000 per il qual importo sono state assegnate all'interessato André Guinand, 5 azioni di fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avverranno sul Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle che dovranno per legge essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti potranno avvenire a mezzo lettera raccomandata, se noti i nomi. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 a 3 membri, attualmente da due nelle persone di: Ernst Hügi, da Niederbipp (Berna), in Locarno, presidente, e André Guinand, da Les Brenets (Neuchâtel), in Locarno, membro, i quali vincoleranno la società con firma collettiva. Recapito: Casa Turricum, Locarno 4.

Ufficio di Lugano

7 novembre 1963. Istruzione piloti.

Salga S.A., a Agno, istruzione dei piloti al volo a vela e a motore (FUSC. del 13 luglio 1959, N° 159, pagina 1984). Alfonso Müller, Giorgio Veladini e Dr. Alberto Veladini non fanno più parte del consiglio di amministrazione e le loro firme sono estinte. Bruno Rusca, già procuratore con firma individuale, è ora amministratore unico e vincolerà la società con firma individuale. Suoi poteri sono modificati di conseguenza.

7 novembre 1963. Partecipazioni.

Caynin S.A., a Castagnola. Società anonima con atto notarile e statuto del 4 novembre 1963. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 3 a 5 membri, attualmente da: Alfredo Noseda fu John, da ed in Vacallo, presidente; Ernesto Kuhmeier di Carlo, da Zurigo, in Chiasso, e Claudio Laffranchi fu Giuseppe, da Robasacco, in Chiasso, membri, tutti con firma collettiva a due. Recapito: via Violetta 6, uffici propri.

7 novembre 1963. Costruzioni.

Kaiser Rudolf, a Lugano. Titolare è Rudolf Kaiser di Joseph, da Au (Turgovia), in Agno. Impresa costruzione. Recapito: Contrada di Sassello 2.

7 novembre 1963. Immobili.

Capovalle S.A., a Lugano, immobili (FUSC. del 8 ottobre 1963, N° 235, pagina 2854). Il capitale sociale di fr. 50 000 è attualmente interamente liberato.

7 novembre 1963. Rappresentanze.

Giorgio Menegatti e Co., a Lugano, rappresentanze, società in nome collettivo (FUSC. del 7 settembre 1960, N° 209, pagina 2601). La società è sciolta dal 31 ottobre 1963. La liquidazione essendo terminata la ragione sociale è cancellata.

8 novembre 1963.

Banca della Svizzera Italiana (Bank der Italienischen Schweiz) (Banque de la Suisse Italienne), a Lugano, società anonima (FUSC. del 26 marzo 1963, N° 17, pagina 881). Annito Capra fu Angelo, da Gorduno, in Breganzona, è nominato procuratore con firma collettiva a due con altro avente diritto.

Distretto di Mendrisio

5 novembre 1963. Immobili, prodotti vari.

Flammaria S.A., in Mendrisio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo l'esplicazione di affari commerciali di ogni genere; importazione ed esportazione, la rappresentanza esclusiva di prodotti vari; la compra-vendita di immobili in proprio e per conto di terzi e lo svolgimento di operazioni finanziarie. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 4 novembre 1963. Il capitale sociale è di fr. 51 000, suddiviso in 51 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni riguardanti la società verranno fatte sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino, salvo quelle che dovranno essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un amministratore unico o da un consiglio di amministrazione composto da tre a cinque membri; attualmente da un amministratore unico nella persona di Fausto Peverelli fu Antonio, da Iseo, in Mendrisio, il quale impegnerà la società con firma individuale. Recapito: c/o l'amministratore unico, via Carlo Pasta.

6 novembre 1963. Accessori per l'edilizia, ecc.
Gaggiolo S.A., in Stabio, fabbricazione, montaggio, vendita in particolare di compressori, attrezzature ed accessori per l'edilizia, ecc. (FUSC. del 2 marzo 1961, N° 51, pagina 622). Recapito dell'amministrazione della società via Pioda 8, Lugano, c/o studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

7 novembre 1963.
Immobiliare Felece S.A., in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la costruzione, l'acquisto, la gestione e la vendita di immobili con facoltà di partecipare ad altre società aventi scopo analogo o consimile, sia in Svizzera che all'estero. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 4 novembre 1963. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni verranno fatte a mezzo del Fogli ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri; attualmente da un amministratore unico: D^r Alessandro Villa di Roberto, da Bellinzona, in Chiasso, con firma individuale. Recapito: c/o Studio Maspoli-Nosedà, Amministrazioni, Corso San Gottardo 35.

7 novembre 1963.
Nuova Immobiliare, in Chiasso, immobili (FUSC. del 18 maggio 1962, N° 115, pagina 1473). Le firme dei procuratori D^r Alessandro Villa e D^r Giuseppe Doninelli sono estinte.

8 novembre 1963. Partecipazioni.
Mogian Holding S.A., in Chiasso, partecipazioni (FUSC. del 22 marzo 1963, N° 68, pagina 843). Nuovo recapito: via Livio 5, c/o Fiam S.A.

8 novembre 1963. Partecipazioni.
Rubla Holding S.A., in Chiasso, partecipazioni (FUSC. del 14 marzo 1963, N° 61, pagina 757). Nuovo recapito: c/o Fiam S.A., via Livio 5.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

7 novembre 1963. Coffrets à serviettes, savons, etc.
Steiner Company Lausanne S.A., à Lausanne, coffrets à serviettes, dispensateurs de papier de cellulose, savon, serviettes en tissus, société anonyme (FOSC. du 23 octobre 1962, page 3038). L'administrateur Peter Achermann est domicilié à Küsnacht (Zurich).

7 novembre 1963. Participations, bateaux.
Chris-Craft S.A., à Lausanne, participations; achat, fabrication, assemblage, vente de bateaux en tous genres (FOSC. du 6 décembre 1962, page 3529). L'administrateur Peter Achermann est domicilié à Küsnacht (Zurich).

7 novembre 1963. Matelas, etc.
W. Len S. à r.l., à Lausanne, fabrication et commerce de matelas, sièges rembourrés et d'autres produits à base de bois, métal et textiles (FOSC. du 15 janvier 1963, page 131). Auguste Bruhin, de Wangen (Schwyz), à Lausanne, est nommé fondé de procuration, avec signature individuelle.

7 novembre 1963. Immeubles.
S.I. Lou Pescador S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 6 mai 1963, page 1302). L'administrateur Charles Pache est démissionnaire; sa signature est radiée. Seul administrateur avec signature individuelle: Othmar Rey, de Massonnens (Fribourg), à Malagny, commune de Genthod.

7 novembre 1963.
Société Immobilière de la Rue de la Source N° 2, Renens, à Renens, société anonyme immobilière dissoute (FOSC. du 21 mars 1963, page 833). L'Administration fédérale des contributions et l'Administration cantonale des impôts ayant donné leur accord, la raison sociale est radiée.

7 novembre 1963. Immeubles.
La Graeieuse S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière dissoute (FOSC. du 30 septembre 1963, page 2769). L'Administration fédérale des contributions et l'Administration cantonale des impôts ayant donné leur accord, la raison sociale est radiée.

7 novembre 1963. Immeubles.
Les Alpes G.S.A. Renens, à Renens, société anonyme immobilière (FOSC. du 11 janvier 1962, page 95). La raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne par suite de transfert du siège social à Yens (FOSC. du 24 septembre 1963, page 2709).

7 novembre 1963. Construction de bâtiments.
Rodolphe Ott et fils S.A. en liquidation, à Lausanne, entreprise générale de construction de bâtiments, société anonyme en liquidation (FOSC. du 6 septembre 1960, page 2587). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

7 novembre 1963. Immeubles.
Résidence au Point de Vue S.A., à Pully, société anonyme immobilière (FOSC. du 15 juin 1962, page 1762). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 mai 1963, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

7 novembre 1963. Vins, spiritueux.
«Le cellier du fin bee» Jeannine Briet, à Lausanne. Chef de la maison: Jeannine Briet, de France, à Lausanne. Commerce de vins et spiritueux. Rue du Maupas N° 42.

7 novembre 1963. Transporteurs pneumatiques.
A. Delaporte, à Lausanne. Chef de la maison: Adrien Delaporte, allié Jaccoud, de Gimel, à Lausanne. Représentation et commerce de transporteurs pneumatiques et mécaniques. Rue Enning 6.

7 novembre 1963. Automobiles.
André Hochstrasser Ateliers Nova, à Lausanne, atelier de précision pour l'industrie automobile (FOSC. du 17 mai 1960, page 1493). La raison est radiée d'office ensuite du transfert du siège de la maison à St-Sulpice (Vaud) (FOSC. du 27 septembre 1963, page 2746).

7 novembre 1963. Immeubles.
S.I. Vallaire, à Renens, société anonyme. Date des statuts: 7 novembre 1963. But: l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acquerra un immeuble de 4229 m², sis à Ecublens, «En Vallaire» pour le prix de fr. 255 000. Capital: fr. 100 000, divisé en 100 actions, au porteur, de fr. 1000, entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 5 membres. Seul administrateur avec signature individuelle est Jean Denoréaz, d'Aigle, à Renens. Bureau: place de la Gare 2 (dans les bureaux de l'administrateur).

Bureau de Nyon

7 novembre 1963. Produits alimentaires, etc.
Albio, A. Beréoux, Nyon, à Nyon, fabrication de produits alimentaires, notamment de jus de fruits, poudre de fruit pour boissons, essences naturelles et

toutes matières extractives de plantes (FOSC. du 23 juillet 1954, N° 169, page 1913). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

7 novembre 1963. Matériaux de construction.
Cermic SA., à Glând, fabrication, achat, vente, exportation et importation de tous matériaux de construction et produits de revêtement et plus particulièrement d'objets lamelliformes en matière céramiques (FOSC. du 29 mai 1963, N° 123, page 1575). La signature du directeur technique René Burckhardt est radiée.

Bureau d'Orbe

6 octobre 1963.
Société des Auto-Transports de la Vallée de l'Orbe, A.V.O., à Ballaigues (FOSC. du 15 août 1960), société anonyme. Le secrétaire Arthur Bourgeois est démissionnaire. Ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. Est nommé en remplacement comme secrétaire: Jacques Besançon, de et à Ballaigues. Ce dernier demeure inscrit à titre de directeur. Suivant procès-verbal authentique du 25 octobre 1963, la société a modifié ses statuts: elle pourra aussi devenir entrepreneur postal. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs.

Bureau de Payerne

6 novembre 1963.
Fiduciaire Lausannoise Efficia S.A., succursale à Payerne (FOSC. du 7 septembre 1962, page 2564), société anonyme avec siège principal à Lausanne. Les pouvoirs du directeur Robert Aellen sont éteints; sa signature est radiée. Walter Meister, de Matzendorf (Soleure), à Lausanne, est nommé sous-directeur. Il signe collectivement avec une autre personne autorisée.

6 novembre 1963.
Société Immobilière Solair S.A. (Immobiliengesellschaft Solair A.G.) (Société Immobilière Solair S.A.) (Real Estate Solair Ltd), à Payerne. Suivant acte authentique et statuts du 30 octobre 1963, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles et de terrains de tous genres et la construction et la gérance de propriétés immobilières. La société acquerra une parcelle de terrain de 5950 m² sise à Payerne, au lieu dit «Aux Grandes Rayes», pour le prix de fr. 17 le m². Le capital social est de fr. 50 000. Il est divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune, toutes entièrement libérées. Si les actionnaires sont connus, les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Fritz Züger, de Schübelbach (Schwyz), à Küsnacht (Zurich), est administrateur unique. Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: rue de Lausanne 40, Payerne.

Bureau de Rolle

6 novembre 1963.
Société du Battoir à grains de Burtigny, à Burtigny, société coopérative (FOSC. du 25 avril 1963, N° 95, page 1179), société dissoute. Cette raison sociale est radiée, l'Administration fédérale des contributions ayant donné son consentement.

6 novembre 1963. Parfums, cosmétiques.
Jean Budaz, à Dully, fabrication de parfums, cosmétiques, encres et colle à l'enseigne de «Laboratoire Edenias» (FOSC. du 6 mars 1962, N° 51, page 689). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

6 novembre 1963.
Société Immobilière du Garage des Alpes S.A., à Rolle, société anonyme (FOSC. du 24 septembre 1954, N° 223, page 2455). L'administrateur William Peter a démissionné; ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. A été nommé seul administrateur, avec signature individuelle: Edmond Favre, de Genève, à Chêne-Bougeries (Genève). L'adresse de la société demeure Grand'Rue N° 78, à Rolle (chez W. Peter).

6 novembre 1963. Laiterie.
E. Allemann & fils, à Bursins, société en nom collectif, laiterie, fromagerie, commerce de pores (FOSC. du 19 février 1959, N° 40, page 536). La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1963. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Claude Allemann, à Bursins, ci-après inscrit.

6 novembre 1963. Laiterie, etc.
Claude Allemann, à Bursins. Le chef de la maison est Claude Allemann, de Lenk (Berne), à Bursins. La maison a repris dès le 1^{er} janvier 1963 l'actif et le passif de la société en nom collectif «E. Allemann & fils», à Bursins, radiée. Laiterie, fromagerie, commerce de pores. Au village.

6 novembre 1963.
Domaine de Sarreaux-Dessous S.A., à Rolle, société anonyme (FOSC. du 13 avril 1959, N° 83, page 1041). Le président du conseil Louis Bolle est décédé; sa signature est radiée. Le conseil d'administration se compose actuellement comme suit: Pierre Rosset, président (jusqu'ici inscrit en qualité d'administrateur); Jean-Jacques Bolle, des Verrières et de La Côte aux Fées (Neuchâtel), à Morges, secrétaire (nouveau); Philippe Mayor, de Montreux-Châtelard, à Rolle (nouveau). Jean-Jacques Bolle n'est plus fondé de procuration; sa signature est modifiée en conséquence. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration.

Bureau de Vevey

7 novembre 1963.
Comptoir des Tissus et Confection S.A. (Stoffhalle und Konfektion A.G.), succursale de Vevey (FOSC. du 28 janvier 1963, page 270), société anonyme avec siège à Genève. La succursale est de plus engagée par le directeur administratif Gustave-Henri Virchaux, de St-Blaise (Neuchâtel), à Vevey (Genève), qui signe collectivement avec l'administrateur Walter Schaub. Adresse actuelle de la succursale: rue de Lausanne 17.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de Sion

7 novembre 1963. Immeubles.
Les Amieas S.A. Sion, à Sion (FOSC. du 22 mars 1962, N° 68, page 860). La signature de Gustave Membrez, administrateur démissionnaire, est radiée. En remplacement, a été nommé Roger Ammann, d'Aadorf (Thurgovie), à Sion, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile légal et bureau: c/o Roger Ammann, avenue de la Gare 30.

7 novembre 1963. Participations, etc.
Cadac S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 25 octobre 1963, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but:

l'acquisition, l'administration et la vente de participations de toute nature dans des entreprises commerciales, financières, industrielles et immobilières; l'acquisition et l'exploitation de tous brevets, marques, licences et procédés. Elle peut effectuer toutes opérations commerciales, financières, mobilières et immobilières, en rapport avec son but social. Le capital social est de fr. 100 000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, au porteur; il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans l'organe de publicité. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Actuellement Gérard Schlaeppli, de Satigny (Genève), à Vevey, est nommé administrateur unique, avec signature individuelle. Domicile légal et bureaux: Bâtiment Sivam, 8, avenue du Midi.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel
Bureau de Boudry

6 novembre 1963. Vêtements, etc.

Apothélos S.A., à Colombier, exploitation d'une manufacture de bonneterie et de produits à lessive, etc. (FOSC. du 6 octobre 1959, N° 232, page 2743). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 22 octobre 1963, la raison sociale est modifiée en **Patrie S.A.** La société a pour but l'exploitation d'une manufacture de vêtements et tissus tricotés, ainsi que de tous articles de bonneterie. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Jean-Jacques Pages, président du conseil, est actuellement domicilié à Bôle, et Georges André, vice-président, à Corsy (Vaud).

7 novembre 1963. Cardans, pièces mécaniques.

Fabrique Egis, E. Geuggis, à Bevaix. Le chef de la maison est Emile-Louis Geuggis, d'Eschenz (Thurgovie), à Auvernier. Fabrication de cardans et de pièces mécanique en séries.

Bureau de Neuchâtel

6 novembre 1963.

Rera S.A. Société Immobilière, à Neuchâtel, acquisition, gestion, exploitation et aliénation d'immeubles, etc. (FOSC. du 27 septembre 1962, N° 226, page 2757). Suite de décès Paul Hartmann ne fait plus partie du conseil d'administration. Gaston Muriset, de Landeron-Combes, à Rüschlikon (Zurich), a été nommé administrateur sans signature. Gottfried-Edouard Hofer, jusqu'ici membre du conseil d'administration, sans signature, a été nommé vice-président avec signature collective à deux, et Hans Hellmüller, jusqu'ici fondé de pouvoir, sous-directeur avec signature collective à deux; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens.

6 novembre 1963. Emissions radiophoniques.

Rediffusion S.A., à Neuchâtel, organisation et exploitation de la rediffusion en Suisse des émissions des postes de radiophonie publics (FOSC. du 10 juillet 1963, N° 158, page 2018). La signature collective à deux est conférée à Gottfried-Edouard Hofer, vice-président du conseil d'administration.

6 novembre 1963. Produits chimiques et d'entretien.

Germaine Bourquin, Successeur de Marcel Bourquin, à Neuchâtel, produits chimiques et d'entretien (FOSC. du 26 novembre 1956, N° 276, page 2981). La raison est radice par suite de cessation de commerce.

Genf - Genève - Ginevra

6 novembre 1963. Primeurs.

Smier J., à Genève, épicerie et commerce de primeurs (FOSC. du 22 novembre 1953, page 2972). L'inscription est radice par suite de cessation de l'exploitation.

6 novembre 1963. Nettoyage, ponçage.

Vittorio Peverada, à Chêne-Bougeries. Chef de la maison: Vittorio Peverada, d'Italie, à Chêne-Bougeries. Entreprise de nettoyage et ponçage. 171, route de Florissant.

6 novembre 1963. Tableaux.

«Galerie contemporaine Herensperger & Wetz, à Carouge, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 5 novembre 1963. Associés: Robert Herensperger, de Mettlen (Thurgovie), à Genève, et Alda-Lise Wetz née Jakob, de Saint-Gall, à Genève, autorisée par son mari Werner Wetz. Commerce et location de tableaux. 4, place du Temple.

6 novembre 1963. Participations.

Marathon International SA, à Genève, administration de participations, etc. (FOSC. du 14 février 1963, page 460). Les pouvoirs de Judson-S. Woodruff sont radies. Signature collective à deux a été conférée à William-B. Read, des USA, à Findlay (Ohio, USA), directeur. John-R. Donnell, membre et président du conseil d'administration (inscrit) signe dorénavant individuellement. Bureau: 2-4, rue du Lièvre.

6 novembre 1963.

Société Immobilière Richemont-Lac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 août 1961, page 2156). Administration: Joseph Pizzera, président (inscrit); Jean-Alfred Duruz, de Cronay (Vaud), à Lausanne, vice-président; Claude Pizzera (inscrit), nommé secrétaire; Eugène Deck (jusqu'ici secrétaire), et Etienne Gardiol, de Chabrey (Vaud), à Lausanne. Signature: collective de Jean-Alfred Duruz ou Etienne Gardiol, avec Joseph Pizzera ou Claude Pizzera ou Eugène Deck. Les pouvoirs de Joseph Pizzera sont modifiés dans ce sens.

6 novembre 1963.

Société Immobilière Richemont-Salève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 août 1961, page 2156). Administration: Jean-Alfred Duruz (inscrit), nommé président; Joseph Pizzera, d'Italie, à Colombier (Neuchâtel), vice-président; Etienne Gardiol, de Chabrey (Vaud), à Lausanne, secrétaire, et Eugène Deck, de Stettfurt (Thurgovie), à Colombier (Neuchâtel). Signature: collective de Jean-Alfred Duruz ou Etienne Gardiol, avec Joseph Pizzera ou Eugène Deck.

6 novembre 1963.

Société Immobilière de la Grand Rue 37, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 novembre 1950, page 3005). Domicile: 5, rue de la Fontaine, chez la Régie Foncière SA.

6 novembre 1963.

Société Immobilière le Roi de Pique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 juin 1959, page 1610). Jean-Pierre Balavoine n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radies. Administration: Camille Binzegger, de et à Genève, président; Henri Martin, de et à Genève, secrétaire; Alfred Gehrig, de Zurich, à Collonge-Bellerive, et Robert Ador, de Genève, à Cologny. Signature: collective de Camille Binzegger ou Alfred Gehrig ou Jean Auvergne, de Collex-Bossy, à Genève, ou Bernard Burdin, de Genève, à Collonge-Bellerive, avec Henri Martin ou Robert Ador ou Arnold Gossauer, de Zurich, à Genève, ou

René Favre, d'Ormond-Dessus (Vaud), à Genève. Nouveau domicile: 19, place Longemalle, chez Camille Binzegger, avocat.

6 novembre 1963.

Société pour l'Automatisme pneumatique et industriel (SAPI), à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mars 1962, page 639). Le capital de fr. 300 000 est maintenant entièrement versé.

6 novembre 1963.

Société Immobilière Clavagnac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 avril 1958, page 1141);

Société Immobilière Pleinelhène, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 juillet 1961, page 2239);

Société Immobilière Rue de Berne N° 9, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 juillet 1960, page 2135);

Société Immobilière de la Rue du Marché N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 octobre 1958, page 2765);

Société Immobilière Molard-Sud, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 mars 1962, page 911);

Société Immobilière Morillon 30, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 décembre 1960, page 3737);

Société Immobilière Dôle-Midi, lettre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 octobre 1960, page 2833);

Société Immobilière la Denise, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 octobre 1960, page 2833);

SI Dézalley-Genthod, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 novembre 1961, page 3217);

Société Immobilière du Chemin Neuf N° 1, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 février 1961, page 561);

Société Immobilière de la Rue Etienne Dumont 1, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 octobre 1960, page 2833);

Société Immobilière La Léoparde, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 octobre 1961, page 3083);

Société Immobilière Dunas-Pléiades C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 octobre 1961, page 3085);

Société Immobilière Ixe, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 octobre 1960, page 2833);

Société Immobilière rue des Chaudronniers, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 mai 1963, page 1550);

Société Immobilière Zede, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 mars 1963, page 649);

Société Immobilière Volmont, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 juin 1960, page 1916);

Société Immobilière Rue Etienne Dumont N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 septembre 1962, page 2697);

Société Immobilière Rue Fontanel N° 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 avril 1958, page 1141);

Société Immobilière Genthod-Lac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1961, page 6);

SI La Grenonille Rouge, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mai 1963, page 1364);

Société Immobilière Volchoisy, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 juin 1960, page 1946);

SI Vollancour, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 mai 1962, page 1547).

Nouveau domicile: 5, rue de la Fontaine, chez la Régie Foncière SA.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Fran Beria Rüger, Neu St. Johann, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Damen-, Herren-, Kinder- und Haushaltswäsche, Stoffe, Merceriewaren) vom 16. November 1963 bis 15. Januar 1964 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis 16. Januar 1969 verboten. (AA. 308).

St. Gallen, den 11. November 1963.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: W. Eggenberger.

Konfektion und Textil AG., Uster (ZH)

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 8. November 1963 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Es ergeht deshalb an sämtliche Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche bis 20. Dezember 1963 bei der Liquidatorin, Bilanz- und Treuhänder AG., Werdmühleplatz 2, Zürich 1, anzumelden. (AA. 3054)

Zürich, den 8. November 1963.

Die Liquidatorin:
Bilanz- und Treuhänder AG.

Grand Hotel Viktoria AG. Wengen in Liquidation, Wengen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Oktober 1963 die Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Beauftragten anzumelden. (AA. 3064)

Interlaken, 8. November 1963.

Der Beauftragte:
K. Biltner, Notar, Interlaken.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 200083. Date de dépôt: 8 août 1962, 12 h.
Zyma S.A., route de l'Etraz, Nyon (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits chimiques, préparations et spécialités pharmaceutiques; médicaments, vétérinaires, sérums, vaccins et désinfectants; tous ces produits renfermant des vitamines. (Cl. int. 1, 3, 5)

VITAENZYMA

Nr. 200084. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1963, 17 Uhr.
Sven Gustav Byström, Skoghäll (Schweden).
Fabrikation und Handel.

Flüssige Brennstoffe, auch Motorbetriebsstoffe, sowie solche mit Zusatzmitteln zur Verbesserung der Brennstoffverbrennung. (Int. Kl. 4)



N° 200085. Date de dépôt: 11 juillet 1963, 21 h.
Record Watch Co. S.A., chemin Sautter 29, Genève.
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 107906. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 juillet 1963.

Tous produits d'horlogerie. (Cl. int. 14)



N° 200086. Date de dépôt: 15 juillet 1963, 17 h.
Editions Gonthier S.A., avenue Beau-Séjour 21, Genève.
Fabrication et commerce.

Publications, notamment livres et brochures. (Cl. int. 16)



Nr. 200087. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1963, 20 Uhr.
Schweppes (Overseas) Limited, Schweppes House 1-4, Connaught Place, London W. 2 (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Nicht alkoholische Getränke und Präparate zur Herstellung solcher Getränke. (Int. Kl. 32)



Nr. 200088. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1963, 20 Uhr.
Schweppes (Overseas) Limited, Schweppes House 1-4, Connaught Place, London W. 2 (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Nicht alkoholische Getränke und Präparate zur Herstellung solcher Getränke. (Int. Kl. 32)



Nr. 200089. Hinterlegungsdatum: 3. September 1963, 9 Uhr.
Drogerie Nidan, Christian Kipfer, Hauptstrasse 40, Nidau (Bern).
Fabrikation. — Erneuerung der Marken Nrn. 104792 und 107322. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juni 1963 an.

Tierheilmittel, Futtermittel, pharmazeutische Produkte, landwirtschaftliche Bedarfsartikel, technische Produkte, Farbwaren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Photoartikel, Samen, Parfümerien, Kräuterspezialitäten, Spirituosen, Drogen, Chemikalien, Dünger, Nährmittel, Reform-Nahrungsmittel, Drogerieartikel. (Int. Kl. 1 bis 5, 9, 10, 29 bis 33)

Kipfer

Nr. 200090. Hinterlegungsdatum: 3. September 1963, 9 Uhr.
Drogerie Nidau, Christian Kipfer, Hauptstrasse 40, Nidau (Bern).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 104793. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juni 1963 an.

Tierheilmittel, Futtermittel, pharmazeutische Produkte, landwirtschaftliche Bedarfsartikel, technische Produkte, Farbwaren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Photoartikel, Samen, Parfümerien, Kräuterspezialitäten, Spirituosen, Drogen, Chemikalien, Dünger, Nährmittel, Reform-Nahrungsmittel, Drogerieartikel. (Int. Kl. 1 bis 5, 9, 10, 29 bis 33)



Nr. 200091. Hinterlegungsdatum: 5. September 1963, 7 Uhr.
Bucherer AG, Schwanenplatz 5, Luzern. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 154937. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. September 1963 an.

Uhrenprodukte wie Uhren, Uhrenwerke, Gehäuse, Zifferblätter, Uhrenarmbänder und Teile davon sowie Uhrenbestandteile aller Art: Schmuck; Edelsteine; Juwelierartikel aller Art. (Int. Kl. 11)

BUCHERER

Nr. 200092. Hinterlegungsdatum: 5. September 1963, 7 Uhr.
Bucherer AG, Schwanenplatz 5, Luzern. — Fabrikation und Handel.

Uhrenprodukte wie Uhren, Uhrenwerke, Gehäuse, Zifferblätter, Uhrenarmbänder und Teile davon, sowie Uhrenbestandteile aller Art: Schmuck; Edelsteine; Juwelierartikel aller Art. (Int. Kl. 11)



BUCHERER

N° 200093. Date de dépôt: 18 septembre 1963, 9 h.
Claude Burkhalter, Grand'Rue 7 b, Corcelles (Neuchâtel). — Fabrication.
Outils et machines-outils (Cl. int. 7, 8)



Nr. 200094. Hinterlegungsdatum: 19. September 1963, 8 Uhr.
Zoobedarf AG, Wallisellerstrasse 57, Glattbrugg (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Sämtliche Artikel für die Kleintierhaltung; Aquarien und Käfige und vollständige Ausrüstungen hierfür; Tierspielzeuge; Dressurartikel; Leinen, Halsbänder, Hundebetten und -körbe; Futtermittel und Medikamente für Kleintiere.
(Int. Kl. 5, 6, 16, 18, 20, 21, 28, 31)



Nr. 200095. Hinterlegungsdatum: 30. September 1963, 20 Uhr.
BIOkosma AG, Hauptstrasse 41, Kappel (St. Gallen).
Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte. (Int. Kl. 3)



Asperula odorata L.

N° 200096. Date de dépôt: 1^{er} octobre 1963, 14 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey. — Fabrication et commerce. —
Renouvellement de la marque N° 105408. Le délai de protection résultant
du renouvellement court depuis le 1^{er} octobre 1963.

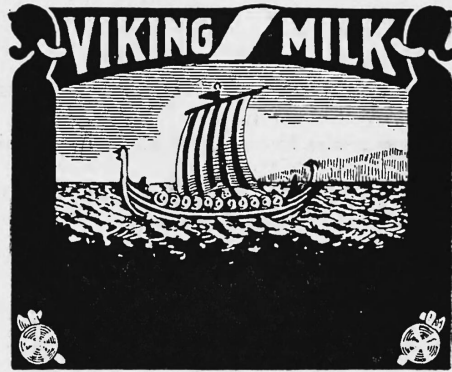
Lait, lait stérilisé, lait évaporé, lait en poudre, desséché, lait sec pour nourrissons, lait condensé sucré ou non sucré, lait ééré condensé ou non, lait partiellement ééré, café au lait, cacao au lait, chocolat au lait, lait malté, lait additionné de tout autre produit, chocolats, cacao, confiserie, fromages de toutes sortes, yaourt, crème épaisse, beurre, tous produits laitiers, farine lactée, farines maltées, toutes farines ou produits diététiques et de régime.
(Cl. int. 5, 29, 30)



N° 200097. Date de dépôt: 1^{er} octobre 1963, 14 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey. — Fabrication et commerce. —
Renouvellement de la marque N° 105409. Le délai de protection résultant
du renouvellement court depuis le 1^{er} octobre 1963.

Lait, lait stérilisé, lait évaporé, lait en poudre, desséché, lait sec pour nourrissons, lait condensé sucré ou non sucré, lait ééré condensé ou non, lait partiellement ééré, café au lait, cacao au lait, chocolat au lait, lait malté, lait additionné de tout autre produit, chocolats au lait, cacao au lait, confiserie au lait, fromages de toutes sortes, yaourt, crème épaisse, beurre, tous produits laitiers,

farine lactée, farines maltées au lait, toutes farines au lait ou produits diététiques et de régime au lait. (Cl. int. 5, 29, 30)



Nr. 200098. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1963, 18 Uhr.
Aktiengesellschaft Gattiker & Cie., Rapperswil (St. Gallen).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 105749. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Juli 1963 an.

Speisefett. (Int. Kl. 29)

Speisefett

OMEGA

Nr. 200099. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1963, 18 Uhr.
Aktiengesellschaft Gattiker & Cie., Rapperswil (St. Gallen).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 105751. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Juli 1963 an.

Speisefett. (Int. Kl. 29)

Speisefett

PROBAT

Nr. 200100. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1963, 18 Uhr.
Aktiengesellschaft Gattiker & Cie., Rapperswil (St. Gallen).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 105752. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Juli 1963 an.

Speisefett. (Int. Kl. 29)

Speisefett

NORMA

Nr. 200101. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1963, 18 Uhr.
Aktiengesellschaft Gattiker & Cie., Rapperswil (St. Gallen).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 105753. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Juli 1963 an.

Bäckereifett. (Int. Kl. 29)

Bäckereifett

ALPHA

Nr. 200102. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1963, 18 Uhr.
Manufacture de montres Appella S.A., Kapellstrasse 26, Grenchen.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 105844. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Oktober 1963 an.

Weeker und Weckerbestandteile, Uhren und Uhrenbestandteile. (Int. Kl. 14)

APPELLA

Nr. 200103. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1963, 18 Uhr.
Manufacture de montres Appella S.A., Kapellstrasse 26, Grenchen.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 105840. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Oktober 1963 an.

Uhren, insbesondere Weckeruhren, sowie deren Bestand- und Zubehörteile.
(Int. Kl. 14)

APPELL

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Signature d'un accord de commerce et de protection des investissements avec la République du Rwanda

Le Conseil fédéral saisissant l'occasion du déplacement du Délégué à la Coopération technique au Rwanda, a chargé ce dernier de négocier et si possible de conclure un accord de commerce et de protection des investissements avec le Gouvernement de la République du Rwanda. Nous reproduisons le texte de l'accord qui fut signé le 15 octobre 1963 à Kigali.

Accord de commerce et de protection des investissements entre la Confédération suisse et la République du Rwanda

Le Gouvernement de la Confédération suisse et le Gouvernement de la République du Rwanda, désireux de resserrer les liens d'amitié existant entre leurs deux pays et soucieux de développer la coopération économique ainsi que leurs échanges commerciaux, sont convenus des dispositions suivantes:

Article 1. Traitement de la nation la plus favorisée

Les deux Hautes Parties Contractantes conviennent de s'accorder réciproquement le traitement de la nation la plus favorisée en ce qui concerne les droits de douane et les formalités douanières.

Toutefois, le traitement de la nation la plus favorisée ne s'étend pas aux avantages, concessions et exemptions que chacune des Hautes Parties Contractantes accorde ou accordera:

- aux pays limitrophes dans le trafic frontalier;
- aux pays faisant partie avec elle d'une union douanière ou d'une zone de libre échange déjà créée ou qui pourront être créées à l'avenir.

Article 2. Régime d'importation en Suisse

Le Gouvernement de la Confédération suisse continue à accorder le même régime libéral que celui existant ce jour à l'importation en Suisse des produits d'origine et de provenance du Rwanda.

Article 3. Régime d'importation au Rwanda

Le Gouvernement de la République du Rwanda autorise l'importation des produits d'origine et en provenance de la Confédération suisse. Le régime d'importation des marchandises suisses sera placé sur un pied d'égalité avec celui appliqué aux importations de pays tiers.

Article 4. Régime des paiements

Les paiements entre la République du Rwanda et la Confédération suisse, y compris le règlement des marchandises échangées dans le cadre du présent accord, s'effectuent en devises convertibles.

Article 5. Etablissement et protection des ressortissants

Les ressortissants de chacune des Hautes Parties Contractantes jouiront, sur le territoire de l'autre Partie, sur la base de la réciprocité, du droit d'entrer, de voyager, de séjourner, d'acquérir, de posséder et de disposer de biens meubles et immeubles et de se livrer au commerce, à l'industrie et autres activités légalement admises, dans les conditions prévues par la constitution, les lois et règlements en vigueur ou qui pourront être promulgués postérieurement au présent Traité par l'autre Partie Contractante. Ils jouiront en matière de procédure judiciaire, administrative ou autre du même traitement que celui accordé aux ressortissants de l'autre Partie en ce qui concerne la protection et la sécurité de leur personne et de leurs biens. Les ressortissants de l'une des Parties contractantes établis ou en séjour sur le territoire de l'autre Partie pourront exporter tous leurs biens, dans la même mesure que les ressortissants de la nation la plus favorisée.

Article 6. Protection des investissements

Les investissements ainsi que les biens, droits et intérêts appartenant à des ressortissants, fondations, associations ou sociétés d'une des Hautes Parties Contractantes dans le territoire de l'autre ou détenus indirectement par ces ressortissants, fondations, associations ou sociétés bénéficieront d'un traitement juste et équitable, au moins égal à celui qui est reconnu par chaque Partie à ses nationaux, ou, s'il est plus favorable, du traitement accordé aux ressortissants, fondations, associations ou sociétés de la nation la plus favorisée.

Chaque Partie s'engage à autoriser le libre transfert du produit du travail ou de l'activité exercée sur son territoire par les ressortissants, fondations, associations ou sociétés de l'autre Partie, ainsi que le libre transfert des bénéfices, intérêts, dividendes, redevances et autres revenus, des amortissements et, en cas de liquidation partielle ou totale, du produit de celle-ci.

Les transferts s'effectuent dans le cadre de la législation en vigueur le jour de la signature de l'accord ou de toute autre législation future pour autant qu'elle soit plus favorable.

Au cas où une Partie exproprierait ou nationaliserait des biens, droits ou intérêts appartenant à des ressortissants, fondations, associations ou sociétés de l'autre Partie ou détenus indirectement par ces ressortissants, fondations, associations ou sociétés, ou prendrait à l'encontre de ces ressortissants, fondations, associations ou sociétés toutes autres mesures de dépossession directes ou indirectes, elle devra prévoir le versement d'une indemnité effective et adéquate, conformément au droit des gens. Le montant de cette indemnité qui devra être fixé à l'époque de l'expropriation, de la nationalisation ou de la dépossession, sera réglé dans une monnaie transférable et sera versé sans retard injustifié à l'ayant-droit, quel que soit son lieu de résidence. Toutefois, les mesures d'expropriation, de nationalisation ou de dépossession ne devront être ni discriminatoires ni contraaires à un engagement spécifique.

Article 7. Clause arbitrale visant la protection des investissements

Si un différend venait à surgir entre les Hautes Parties Contractantes au sujet de l'interprétation ou de l'exécution des dispositions prévues à l'article 6 ci-dessus et que ce différend ne puisse pas être réglé dans un délai de six mois d'une façon satisfaisante par la voie diplomatique, il sera soumis, à la requête de l'une ou l'autre des Parties, à un tribunal arbitral de trois membres. Chaque Partie désignera un arbitre. Les deux arbitres désignés nommeront un sur-arbitre qui devra être ressortissant d'un Etat tiers.

Si l'une des Parties n'a pas désigné son arbitre et qu'elle n'ait pas donné suite à l'invitation adressée par l'autre Partie de procéder dans les deux mois à cette désignation, l'arbitre sera nommé, à la requête de cette Partie, par le Président de la Cour internationale de Justice.

Si les deux arbitres ne peuvent se mettre d'accord, dans les deux mois suivant leur désignation, sur le choix d'un sur-arbitre, celui-ci sera nommé, à la requête de l'une des Parties, par le Président de la Cour internationale de Justice.

Si, dans les cas prévus aux paragraphes 2 et 3 du présent article, le Président de la Cour internationale de Justice est empêché ou s'il est ressortissant de l'une des Parties, les nominations seront faites par le Vice-Président. Si celui-ci est empêché ou s'il est ressortissant de l'une des Parties, les nominations seront faites par le membre le plus âgé de la Cour qui n'est ressortissant d'aucune des Parties.

A moins que les Parties n'en disposent autrement, le tribunal fixe lui-même sa procédure.

Les décisions du tribunal sont obligatoires pour les Parties.

Article 8. Commission mixte

Une commission mixte se réunit à la demande de l'une ou l'autre des deux Parties Contractantes. Elle surveille l'application du présent accord et convient de toutes dispositions en vue d'améliorer les relations économiques entre les deux pays.

Article 9. Application de l'accord au Liechtenstein

Les articles 1 à 4 ainsi que l'article 8 du présent accord sont applicables à la Principauté du Liechtenstein aussi longtemps qu'elle est liée à la Confédération suisse par un traité d'union douanière.

Article 10. Entrée en vigueur et reconduction

Le présent accord sera valable jusqu'au 31 décembre 1964. Il sera renouvelable d'année en année par tacite reconduction pour une nouvelle période d'un an, tant que l'une ou l'autre Partie Contractante ne l'aura pas dénoncé par écrit avec un préavis de trois mois avant son expiration.

Il sera applicable à titre provisoire dès sa signature, son entrée en vigueur définitive dépendant de la notification de chacune des Parties contractantes à l'autre qu'elle s'est conformée aux prescriptions constitutionnelles relatives à la conclusion et à la mise en vigueur des accords internationaux.

En cas de dénonciation, les dispositions prévues aux articles 6 et 7 ci-dessus s'appliqueront encore pendant douze ans aux investissements réalisés avant la dénonciation.

Fait, en double exemplaire, à Kigali, le 15 octobre 1963.

Pour le Gouvernement de la
Confédération suisse:

A. R. Lindt.

Pour le Gouvernement de la
République du Rwanda:

B. Bicamumpaka.

267. 14. 11. 63.

Accord de coopération technique et scientifique entre la Confédération suisse et la République Rwandaise

Le Conseil fédéral suisse et le Gouvernement de la République Rwandaise, désireux de resserrer les liens d'amitié existant entre la Confédération suisse et la République Rwandaise et soucieux de développer la coopération technique entre les deux pays, sont convenus de ce qui suit:

Article premier.

Le Gouvernement suisse et le Gouvernement rwandais coopéreront et s'entraideront dans le cadre de leurs possibilités en vue du développement technique et scientifique de leurs deux pays. Ils collaboreront en tant que partenaires égaux en droit.

Art. 2.

Les dispositions du présent accord sont applicables à tous les projets de coopération technique rwando-suisse.

Elles sont également applicables, sauf convention contraire et à l'exception de l'art. 6, aux actions de coopération technique qui émanent, du côté suisse, d'organisations privées ou de corporations de droit public.

Art. 3.

Dans le cadre de leur législation nationale et en se conformant aux pratiques en usage et au droit international, les deux Parties Contractantes arrêteront d'un commun accord des programmes portant sur des projets précis de coopération technique.

Chacune prendra à sa charge une part équitable des frais, les frais payables en monnaie locale étant en principe assumés par le Gouvernement du pays dans lequel le projet est mis à l'exécution.

Art. 4.

Le Gouvernement suisse examinera, dans le cadre de la législation suisse et des pratiques en usage, l'envoi d'experts et de spécialistes au Rwanda aux fins de contribuer au développement économique et social de la République Rwandaise.

Art. 5.

Le Gouvernement suisse accueillera, dans toute la mesure de ses possibilités, les boursiers que les deux Gouvernements auront choisis d'un commun accord et leurs permettra d'accomplir des études dans les établissements d'enseignement supérieur ou dans les techniciens, ainsi que des stages de perfectionnement dans l'administration, l'industrie, les banques ou tous autres établissements suisses ou rwandais.

Art. 6.

Le contenu et la réalisation de projets de coopération technique feront l'objet d'accords particuliers passés entre le Délégué du Conseil fédéral pour la coopération technique du côté suisse et le Ministre ayant l'assistance technique dans ses attributions.

Chaque accord particulier fixera la limite supérieure des obligations que la Confédération suisse pourrait être amenée à assumer, selon le droit suisse, rwandais ou international, à un titre quelconque du dit accord et en raison de sa responsabilité pour les dommages qui pourraient être causés en relation avec la réalisation d'un projet.

Art. 7.

Le Gouvernement de l'une des Parties Contractantes sur le territoire de laquelle un projet de coopération technique sera exécuté prendra les mesures nécessaires pour garantir le Gouvernement de l'autre Partie Contractante contre toute réclamation au titre des pertes, dommages ou préjudices causés directement ou indirectement dans l'exécution du projet.

Art. 8.

Dans le cadre d'actions de coopération technique, les Parties Contractantes assumeront les obligations administratives et financières suivantes:

1° Du côté suisse:

- les traitements et les assurances des experts suisses ainsi que leurs frais de voyage en dehors du Rwanda;
- les frais d'achat et de transport du matériel qui ne peut être obtenu au Rwanda;
- les frais de séjour, de formation et de voyage en Suisse des ressortissants rwandais invités en Suisse pour s'orienter ou recevoir une formation dans le cadre d'un projet commun de coopération technique.

2° Du côté rwandais, en principe:

- les traitements et les assurances des experts et des collaborateurs rwandais;
- le matériel et l'équipement qui peuvent être obtenus dans le pays;
- le logement et les frais de séjour du personnel de la coopération technique;
- la mise à disposition et les frais de location des bureaux et autres locaux nécessaires;
- les frais de voyage, de transport, d'expédition du courrier, de communications téléphoniques et télégraphiques de service à l'intérieur du pays;
- les prestations de service qui pourront être assurées par du personnel local, y compris les frais de secrétariat, de traduction et d'autres services analogues;
- les soins médicaux du personnel de la coopération technique.

Art. 9.

Le Gouvernement rwandais assume en outre les obligations suivantes:

1° Le matériel et l'équipement nécessaires à la coopération technique, qu'ils soient d'origine publique ou privée, seront exemptés des taxes douanières, des impôts et autres charges grevant l'importation, l'achat et la vente à l'intérieur du pays, ainsi que la réexportation.

2° Les personnes envoyées au Rwanda afin d'exécuter des travaux dans le cadre du présent accord ou d'accords particuliers et dont l'entrée dans le pays a été approuvée par le Gouvernement rwandais, seront exonérées de tous les impôts et autres charges grevant les traitements et indemnités versés par le Gouvernement suisse.

3° Ces personnes seront assimilées au personnel des représentations diplomatiques à Kigali quant à leur mobilier, leurs effets personnels et les effets nécessaires à leur activité professionnelle, y compris une automobile par personne ou par famille.

Art. 10.

Le présent accord étend ses effets du 1^{er} janvier 1963 au 31 décembre 1965. Il est renouvelable d'année en année par tacite reconduction, tant que l'une ou l'autre Partie Contractante ne l'aura pas dénoncé par écrit avec un préavis de trois mois avant la fin de chaque année.

Il sera applicable, à titre provisoire, dès la signature et entrera en vigueur à la date à laquelle chaque Partie Contractante aura notifié à l'autre l'accomplissement des formalités constitutionnelles relatives à la conclusion et à la mise en vigueur des accords internationaux.

Fait à Kigali, le 22 octobre 1963 en deux exemplaires originaux, en langue française.

Pour le Gouvernement de la
Confédération suisse:

L'Ambassadeur
Sig. Arturo Marcionelli.

Pour le Gouvernement de la
République Rwandaise:

Le Ministre du Plan, de la Coopération et de
l'Assistance techniques,
sig. Thaddée Bagaragaza.

267. 14. 11. 63.

Unterzeichnung eines Abkommens über den Handelsverkehr und den Investitionsschutz zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Rwanda

Der Bundesrat hat den Delegierten für Technische Zusammenarbeit beauftragt, anlässlich seiner Reise nach Rwanda mit der Regierung der Republik von Rwanda Verhandlungen über ein Abkommen betreffend den Handelsverkehr und den Investitionsschutz zu führen. Die Verhandlungen wurden am 15. Oktober 1963 in Kigali mit der Unterzeichnung des nachstehenden Vertrages abgeschlossen.

Übersetzung

Abkommen über den Handelsverkehr und den Investitionsschutz zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Rwanda

Die Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft und die Regierung der Republik Rwanda, vom Wunsche geleitet, die zwischen den beiden Ländern bestehenden Freundschaftsbande enger zu knüpfen, und im Bestreben, die wirtschaftliche Zusammenarbeit sowie ihren Handelsverkehr zu fördern, haben folgendes vereinbart:

Art. 1. Meistbegünstigung

Die beiden Hohen Vertragsparteien kommen überein, einander in bezug auf die Zollgebühren und die Zollformalitäten die Meistbegünstigung zu gewähren.

Die Meistbegünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die Vorteile, Zugeständnisse und Befreiungen, die jede der Hohen Vertragsparteien

- den angrenzenden Staaten im Grenzverkehr,
- den Staaten, die mit ihr einer Zollunion oder einer Freihandelszone angehören, die bereits bestehen oder in Zukunft geschaffen werden, gewährt oder gewährt wird.

Art. 2. Einfuhrregelung in der Schweiz

Die Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft gewährt weiterhin für die Einfuhr der Erzeugnisse mit Ursprung und Herkunft Rwanda dieselbe liberale Regelung, wie sie heute besteht.

Art. 3. Einfuhrregelung in Rwanda

Die Regierung der Republik Rwanda bewilligt die Einfuhr von Erzeugnissen schweizerischen Ursprungs und schweizerischer Herkunft. Die Einfuhrregelung für schweizerische Waren wird der auf Einfuhren aus Drittländern angewandten Regelung gleichgestellt.

Art. 4. Zahlungsregelung

Die Zahlungen zwischen der Republik Rwanda und der Schweizerischen Eidgenossenschaft, einschliesslich der aus dem Warenverkehr im Rahmen des vorliegenden Abkommens sich ergebenden Zahlungen, erfolgen in freien Devisen.

Art. 5. Niederlassung und Schutz der Staatsangehörigen

Die Staatsangehörigen jeder der Hohen Vertragsparteien geniessen auf dem Gebiet der anderen Vertragspartei auf der Grundlage der Gegenseitigkeit das Recht einzureisen, zu reisen, sich aufzuhalten, bewegliches und unbewegliches Vermögen zu erwerben, zu besitzen und darüber zu verfügen, und sich dem Handel, der Industrie und anderen gesetzlich zugelassenen Tätigkeiten zu widmen unter den Bedingungen, wie sie vorgesehen sind in der Verfassung, in den Gesetzen und Vorschriften, die in Kraft stehen oder die nach dem vorliegenden Vertrag von der anderen Vertragspartei erlassen werden. In Gerichts-Verwaltungs- oder andern Rechtsverfahren geniessen sie die gleiche Behandlung, wie sie den Staatsangehörigen der andern Vertragspartei hinsichtlich des Schutzes und der Sicherheit ihrer Person und ihres Vermögens gewährt wird. Die Staatsangehörigen der einen Vertragspartei, die auf dem Gebiet der andern Vertragspartei niedergelassen sind oder sich dort aufhalten, dürfen ihre sämtlichen Vermögenswerte im gleichen Masse wie die Angehörigen der meistbegünstigten Nation ausführen.

Art. 6. Schutz der Investitionen

Den Investitionen sowie den Vermögenswerten, Rechten und Interessen, die direkt oder indirekt den Staatsangehörigen, Stiftungen, Vereinigungen oder Gesellschaften einer der Hohen Vertragsparteien auf dem Gebiet der andern gehören, wird eine gerechte und billige Behandlung zuteil, die mindestens derjenigen gleichkommt, welche jede Vertragspartei ihren eigenen Angehörigen zuerkennet, oder aber die den Staatsangehörigen, Stiftungen, Vereinigungen oder Gesellschaften der meistbegünstigten Nation gewährte Behandlung, wenn diese günstiger ist.

Jede Vertragspartei verpflichtet sich, den freien Transfer des Ertrages aus der auf ihrem Gebiet durch die Staatsangehörigen, Stiftungen, Vereinigungen oder Gesellschaften der andern Vertragspartei geleisteten Arbeit oder ausgeübten Tätigkeit sowie den freien Transfer der Gewinne, Zinsen, Dividenden, Lizenzgebühren und anderer Einkünfte, der Amortisationsbeträge und, im Falle teilweiser oder gänzlicher Liquidation, des Erlöses aus derselben zu bewilligen.

Der Transfer erfolgt im Rahmen der am Tage der Unterzeichnung des Abkommens in Kraft stehenden Gesetzgebung oder jeder andern zukünftigen Gesetzgebung, sofern diese günstiger ist.

Falls eine Vertragspartei Vermögenswerte, Rechte oder Interessen, die direkt oder indirekt den Staatsangehörigen, Stiftungen, Vereinigungen oder Gesellschaften der andern Vertragspartei gehören, enteignet oder verstaatlicht oder gegen diese Staatsangehörigen, Stiftungen, Vereinigungen oder Gesellschaften irgendeine andere Massnahme der direkten oder indirekten Besitzentziehung ergreift, hat sie für die Zahlung einer effektiven und angemessenen Entschädigung in Übereinstimmung mit dem Völkerrecht Vorsorge zu treffen. Der Betrag dieser Entschädigung, welcher zur Zeit der Enteignung, Verstaatlichung oder Besitzentziehung festzusetzen ist, wird in einer transferierbaren Währung beglichen und dem Berechtigten ohne ungerechtfertigten Verzug überwiesen, welches auch sein Aufenthaltsort sei. Die Massnahmen der Enteignung, Verstaatlichung oder Besitzentziehung dürfen jedoch weder diskriminierend sein noch im Widerspruch zu einer bestimmten Verpflichtung stehen.

Art. 7. Schiedsgerichtsklausel zum Schutze der Investitionen

Entsteht zwischen den Hohen Vertragsparteien eine Streitigkeit bezüglich der Auslegung oder Durchführung der Bestimmungen des obigen Artikels 6 und kann diese Streitigkeit nicht auf diplomatischem Wege innerhalb von sechs Monaten befriedigend beigelegt werden, so wird sie auf Begehren der einen oder andern Vertragspartei einem aus drei Mitgliedern bestehenden Schiedsgericht unterbreitet. Jede Vertragspartei bezeichnet einen Schiedsrichter. Die beiden bezeichneten Schiedsrichter ernennen einen Oberschiedsrichter, der Angehöriger eines dritten Staates zu sein hat.

Hat eine der Vertragsparteien ihren Schiedsrichter nicht bezeichnet und ist sie der Einladung seitens der andern Vertragspartei, innerhalb von zwei Monaten diese Bezeichnung vorzunehmen, nicht nachgekommen, so wird der Schiedsrichter auf Begehren dieser letzteren Vertragspartei vom Präsidenten des Internationalen Gerichtshofes ernannt.

Ist in den Fällen, die in den Absätzen 2 und 3 dieses Artikels vorgesehen sind, der Präsident des Internationalen Gerichtshofes verhindert, oder ist er Angehöriger einer der Vertragsparteien, so erfolgen die Ernennungen durch den Vizepräsidenten. Ist dieser verhindert oder Angehöriger einer der Vertragsparteien, so erfolgen die Ernennungen durch das älteste Mitglied des Gerichtshofes, das nicht Angehöriger einer der Vertragsparteien ist.

Sofern die Vertragsparteien es nicht anders bestimmen, setzt das Gericht sein Verfahren selber fest.

Die Entscheide des Gerichts sind für die Vertragsparteien verbindlich.

Art. 8. Gemischte Kommission

Eine gemischte Kommission tritt auf Verlangen der einen oder andern der beiden Vertragsparteien zusammen. Sie überwacht die Anwendung dieses Abkommens und verständigt sich über alle Vorkehren zur Förderung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Staaten.

Art. 9. Anwendung des Abkommens auf Liechtenstein

Die Artikel 1 bis 4 sowie Artikel 8 dieses Abkommens sind auf das Fürstentum Liechtenstein anwendbar, solange dieses mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft durch einen Zollanschlussvertrag verbunden ist.

Art. 10. Inkrafttreten und Erneuerung

Dieses Abkommen ist gültig bis zum 31. Dezember 1964. Es wird von Jahr zu Jahr stillschweigend für ein weiteres Jahr erneuert, sofern es nicht von der einen oder andern Vertragspartei drei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Es ist von seiner Unterzeichnung an provisorisch anwendbar; sein endgültiges Inkrafttreten ist abhängig von der Notifikation jeder Vertragspartei an die andere, dass sie die verfassungsrechtlichen Vorschriften über den Abschluss und die Inkraftsetzung internationaler Vereinbarungen eingehalten habe.

Im Falle der Kündigung bleiben die in den obigen Artikeln 6 und 7 vorgesehenen Bestimmungen noch während zwölf Jahren auf die vor der Kündigung vorgenommenen Investitionen anwendbar.

Geschehen in Kigali in doppelter Ausfertigung am 15. Oktober 1963.

Für die Regierung der
Schweizerischen Eidgenossenschaft:
(gez.) A. R. Lindt.

Für die Regierung der Republik
Rwanda:
(gez.) B. Bicamupaka.

267. 14. 11. 63.

Uebersetzung

Abkommen über die technische und wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Rwanda

Der Schweizerische Bundesrat und die Regierung der Republik Rwanda, vom Wunsche geleitet, die zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Rwandesischen Republik bestehenden freundschaftlichen Bande zu festigen, und im Bestreben, die technische und wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern zu fördern, haben folgendes vereinbart:

Art. 1

Die Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft und die Regierung der Republik Rwanda werden im Hinblick auf die technische und wissenschaftliche Entwicklung ihrer beiden Länder nach Massgabe ihrer Möglichkeiten zusammenwirken und einander beistehen. Sie werden als gleichberechtigte Partner zusammenarbeiten.

Art. 2

Die Bestimmungen dieses Abkommens sind auf alle schweizerisch-rwandesischen Entwicklungsvorhaben anwendbar.

Sie gelten ebenfalls, mit Ausnahme entgegenstehender Vereinbarungen und des Art. 6, für Aktionen, die schweizerischerseits von privaten Organisationen oder von Körperschaften des öffentlichen Rechts ausgehen.

Art. 3

Die beiden Vertragsparteien stellen, im Rahmen ihrer nationalen Gesetzgebungen, der üblichen Gepflogenheiten und des internationalen Rechts, im gegenseitigen Einvernehmen Programme mit bestimmten Projekten technischer Zusammenarbeit auf.

Jede der beiden Parteien übernimmt einen angemessenen Teil der Kosten, wobei die in Landeswährung zu bezahlenden Auslagen grundsätzlich von der Regierung zu tragen sind, in deren Gebiet das Entwicklungsvorhaben zur Ausführung gelangt.

Art. 4

Die schweizerische Regierung erwägt im Rahmen der schweizerischen Gesetzgebung und der üblichen Gepflogenheiten die Entsendung von Sachverständigen und Fachleuten nach der Republik Rwanda zur Mitwirkung bei der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung des Landes.

Art. 5

Die schweizerische Regierung wird die von den beiden Regierungen in gegenseitigem Einvernehmen ausgewählten Stipendiaten nach bestem Vermögen aufnehmen und ihnen ermöglichen, an höheren Unterrichtsanstalten oder technischen Schulen ihren Studien zu obliegen oder Stages zur Fortbildung in Verwaltung, Industrie, Banken oder in irgendwelchen anderen schweizerischen oder rwandesischen Betrieben zu absolvieren.

Art. 6

Der Inhalt und die Durchführung einzelner Aktionen technischer Zusammenarbeit werden durch Sonderverträge bestimmt, die auf schweizerischer Seite vom Delegierten des Bundesrates für technische Zusammenarbeit und dem für die technische Zusammenarbeit zuständigen Minister abzuschliessen sind.

In jedem Sondervertrag ist die Höchstgrenze der Verpflichtungen festzulegen, die der Schweizerischen Eidgenossenschaft insgesamt aus irgendeinem Titel des betreffenden Vertrages und aus ihrer Haftung für allfällig im Zusammenhang mit der Verwirklichung eines Projektes verursachten Schäden auf Grund des schweizerischen, rwandesischen oder internationalen Rechts erwachsen könnte.

Art. 7

Die Regierung der einen Vertragspartei, auf deren Territorium ein Projekt der technischen Zusammenarbeit verwirklicht wird, trifft die nötigen Vorkehren, um die Regierung der andern Vertragspartei gegen unmittelbar oder mittelbar mit der Durchführung des Entwicklungsabkommens verbundenen Schadensersatz- und Haftpflichtansprüche zu sichern.

Art. 8

Die administrativen und finanziellen Verpflichtungen, die die vertragsschliessenden Parteien in den einzelnen Aktionen technischer Zusammenarbeit übernehmen, sind:

a) auf schweizerischer Seite:

- die Gehälter und Versicherung schweizerischer Experten und deren Reisekosten ausserhalb Rwandas;
- die (Anschaffungs- und Transportkosten für Lieferungen von Material, das nicht in Rwanda selbst erhältlich gemacht werden kann;
- Aufenthalts-, Ausbildungs- und Reisekosten in der Schweiz für Rwandesen, die zur Orientierung, Ausbildung oder Beratung im Rahmen eines gemeinsamen Projektes technischer Zusammenarbeit in die Schweiz eingeladen werden;

b) auf rwandesischer Seite:

- die Gehälter und Versicherung rwandesischer Experten und Mitarbeiter;
- das Material und die Ausrüstungen, die im Inlande erhältlich sind;
- die Unterkunft und Versorgung des Personals der technischen Zusammenarbeit;
- die Zurverfügungstellung und Kosten der Miete von Bureaux und anderen erforderlichen Lokalen;
- die Kosten für Reisen, Transporte, Postzustellung und Telegramme im Inlande;
- Dienstleistungen, die von einheimischem Personal geleistet werden können, eingeschlossen die Sekretariats-, Uebersetzungs- und ähnliche andere Kosten;
- die medizinische Pflege des Personals des Dienstes für technische Zusammenarbeit.

Art. 9

Die rwandesische Regierung übernimmt folgende Verpflichtungen:

- a) die Materialien und Ausrüstungsgegenstände, die für die technische Zusammenarbeit benötigt werden, seien sie öffentlicher oder privater Herkunft, sind befreit von Zöllen, Steuern und anderen Abgaben, die bei der Wiederausfuhr erhoben werden.
- b) Die Personen, die von der Schweiz zur Erfüllung von Aufgaben technischer Zusammenarbeit im Rahmen dieses Vertrages oder der Sonderabkommen nach Rwanda entsandt werden, und deren Einreise von der rwandesischen Regierung genehmigt worden ist, sind von allen Einkommensteuern und allen andern Abzügen auf den von der schweizerischen Regierung bezahlten Gehältern und Nebenbezügen befreit.
- c) Diese Personen sind für ihr Mobiliar, für ihre persönlichen und für die beruflich benötigten Ausrüstungsgegenstände, einschliesslich eines Autos pro Familie oder alleinstehende Person, dem Personal der diplomatischen Vertretungen in Kigali gleichgestellt.

Art. 10

Dieses Abkommen erstreckt seine Wirkungen vom 1. Januar 1963 bis zum 31. Dezember 1965. Es kann von Jahr zu Jahr stillschweigend erneuert werden, sofern es nicht von der einen oder anderen Vertragspartei drei Monate vor Jahresende schriftlich gekündigt wird.

Es ist provisorisch anwendbar von der Unterzeichnung an; sein endgültiges Inkrafttreten ist abhängig von der Notifikation jeder Vertragspartei an die andere, dass sie die verfassungsmässigen Bestimmungen über den Abschluss und die Inkraftsetzung internationaler Vereinbarungen beobachtet habe.

Geschehen in Kigali, am 22. Oktober 1963, in zwei Originalen in französischer Sprache.

Für die Regierung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft
gez. Marcionelli.

Für die Regierung
der Rwandesischen Republik
gez. Bagaragaza.

267. 14. 11. 63.

France**Réglementation de l'importation**

Le «Journal Officiel de la République française», du 5 novembre 1963 a publié un avis informant les intéressés de ce que certains produits contingents originaires et en provenance des pays de l'ex-OEECE (autres que ceux de la CEE) peuvent être introduits en France sans limitation quantitative durant le quatrième trimestre 1963 et le premier trimestre 1964. Parmi les produits bénéficiant de cette facilité il convient de citer entre autres les noix communes, pommes et poires séchées, gommés à mâcher du genre «chewing-gum») et les jus de poires.

Les demandes de licences d'importation peuvent être déposées depuis le cinq novembre 1963 à la direction des relations économiques extérieures, service des autorisations commerciales (importations), 8, rue de la Tour-des-Dames, à Paris (9^e). Elles sont examinées au fur et à mesure de leur présentation et délivrées sans limitation de quantité.

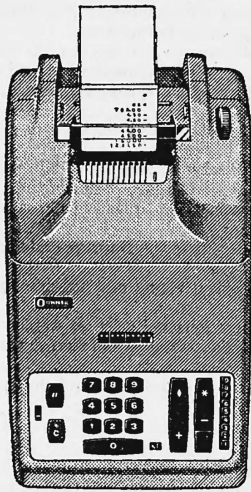
1) Pour ces gommés à mâcher il appartient aux importateurs d'observer les modalités particulières d'établissement et de dépôt des demandes de licences d'importation insérées dans l'avis général publié au «Journal Officiel de la République française», du 26 janvier 1963. Une brève analyse des dispositions de cet avis a été reproduite dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 29 du 5 février dernier. 267. 14. 11. 63.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

noch schneller als zuvor...

jetzt 250 Anschläge pro Minute!



ODHNER XX

ein neuer schwedischer technischer Triumph, von dem auch Sie profitieren können.

- einfaches, niedriges, übersichtliches Tastenfeld
- federleichter Anschlag
- automatische, verkürzte Multiplikation, Kreditsaldo
- ausgezeichneter schwedischer Stahl, hervorragende Qualität und elegante Formgebung

Generalvertretung für die Schweiz:

Rechenmaschinen-Vertriebs AG.

Lucern Murbacherstr. 3 Tel. (041) 223 14

SITA Investment AG., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 27. November 1963, 18.30 Uhr, im Konferenzsaal Buffet SBB, I. Stock, Zürich 1, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1962/63 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Statutarische Wahlen.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Revisionsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates liegen ab 14. November 1963 im Bureau der Gesellschaft, Usterstr. 10, II. Stock, Zürich 1, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis 25. November 1963 unter Angabe der Aktiennummern schriftlich verlangt oder am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 12. November 1963.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilung an die Aktionäre der 4½%-Anleihe von Fr. 15 000 000.- von 1959 der Elektrokemisk A/S, Oslo

Wie bereits in der Presse berichtet wurde, hat sich die Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (AIAG), Chippis (nunmehr Schweizerische Aluminium AG), die mit einem Drittel an der im Anleiheprospekt genannten Mosjoen Aluminium A/S beteiligt war, infolge einer Umgruppierung der Interessen in der norwegischen Aluminiumindustrie in freundschaftlichem Einvernehmen mit unserer Gesellschaft aus dem Mosjoen Unternehmen zurückgezogen. Andererseits wird die Norsk Alcoa A/S, eine ganz im Besitz der Aluminium Company of America (ALCOA) stehende Tochtergesellschaft, mit Wirkung ab 1. Januar 1964 das Aluminiumwerk Mosjoen mit 50% übernehmen. Die andere Hälfte des Werkes der Mosjoen Aluminium A/S, dessen Name am 1. Januar 1964 in Elektrokemisk Aluminium A/S geändert wird, bleibt in unserem Besitz.

Diese Veränderungen betreffen unsere Verpflichtungen als Schuldner gegenüber den Obligationären unserer 4½% Schweizeranleihe von 1959 in keiner Weise. Auch hat uns die Norges Bank ermächtigt, die Deviseneinnahmen, die uns von der Alcoa zufallen, für den Anleihedienst zu verwenden. Ausserdem besitzen wir eine Mitteilung der Alcoa, wonach sie von dieser Ermächtigung Kenntnis genommen und sich bereit erklärt hat, die entsprechenden Devisenzahlungen gegebenenfalls direkt an die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich zur Verwendung für den Anleihedienst zu leisten.

Unsere Gesellschaft hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt, wie dies aus den Geschäftsberichten hervorgeht, die den Obligationären der Schweizeranleihe bei den Zahlstellen jederzeit zur Verfügung stehen.

Elektrokemisk A/S, Oslo.

alutana

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1962/63 beträgt

6% brutto

Sie ist gegen Vorweisung der Titel an unserem Schalter auszahlabar.

Alutana Bankgenossenschaft
Alfred Esherstrasse 19, Zürich 2

Die Verwaltung.

Intrag AG, Verwaltung von Investmenttrusts



Zürich und Lausanne

Couponszahlungen per 15. November 1963

Sima

Schweizerischer Immobilien-Anlagefonds

Jahrescoupon Nr. 13 netto Couponsteuer Fr. 47.-
abzüglich Verrechnungssteuer Fr. 1.40
netto pro Anteilschein Fr. 45.60

Als Bruttobetrag für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches, der den in der Schweiz domizilierten Anteilseheinnehmern zusteht, sind Fr. 5.19 vorzumerken. Nicht in der Schweiz wohnhafte Anteilseheinnehmer können den Verrechnungssteuerbezug nach Messgabe eines eilfälligen Doppelbesteuerungsabkommens zurückfordern.

Eurit

Investmenttrust für europäische Aktien

Jahrescoupon Nr. 5 netto Couponsteuer Fr. 3.50
abzüglich Verrechnungssteuer Fr. -.94
netto pro Anteilschein Fr. 2.56

Als Bruttobetrag für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches sind Fr. 3.48 vorzumerken. Den nicht in der Schweiz wohnhaften Anteilseheinnehmern kann der Couponwert bei Abgabe einer Bankenerklärung ohne Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer gutgeschrieben werden.

Espac

Anlagefonds für spanische Aktien

Jahrescoupon Nr. 2 netto Couponsteuer Fr. 2.80
abzüglich Verrechnungssteuer Fr. -.70
netto pro Anteilschein Fr. 2.10

Als Bruttobetrag für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches sind Fr. 2.59 vorzumerken. Den nicht in der Schweiz wohnhaften Anteilseheinnehmern kann der Couponwert bei Abgabe einer Bankenerklärung ohne Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer gutgeschrieben werden.

Anteilscheine der Intrag-Anlagefonds werden laufend ausgegeben:		Kurs Anhang November 1963	Rendite (netto Couponsteuer)	Fondsvermögen in Franken
Fonsa	Anlagefonds für Schweizer Aktien	Fr. 477	1½%	300 000 000
Sima	Schweizerischer Immobilien-Anlagefonds	Fr. 1530	3½%	423 000 000
Eurit	Investmenttrust für europäische Aktien	Fr. 166	2½%	249 000 000
Espac	Anlagefonds für spanische Aktien	Fr. 119	2½%	76 000 000
Francit	Investmenttrust für französische Aktien	Fr. 138	1½%	80 000 000
Germac	Anlagefonds für deutsche Aktien	Fr. 115	2%	46 000 000
Itac	Anlagefonds für italienische Aktien	Fr. 225	2½%	39 000 000
Amca	America-Canada Trust Fund	Fr. 323	2½%	733 000 000
Canac	Anlagefonds für kanadische Aktien	Fr. 595	2½%	103 000 000
Safit	South Africa Trust Fund	Fr. 147	5%	159 000 000
Denac	Anlagefonds für Aktien des Detailhandels und der Nahrungsmittelindustrie	Fr. 93	1½%	134 000 000

Emissions- und Zahlstellen für alle Fonds:

Schweizerische Bankgesellschaft

sämtliche Geschäftsstellen

Lombard, Odier & Cie
Genf

Chollet, Roguin & Cie
Lausanne

La Roche & Co.
Basel

S.I. des Charcuteries Réunies de Payerne S.A.

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le Jeudi 28 novembre 1963, à 18 heures, Café du Coumreee, à Payerne, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Les cartes peuvent être retirées sur présentations des titres, auprès de l'agence de la Banque Cantonale Vaudoise et de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, dès le 18 novembre 1963, et jusqu'au mercredi 27 novembre 1963.

Après cette date aucune carte d'admission ne sera délivrée.

Les comptes seront déposés à la disposition des actionnaires auprès des établissements précités dès le 18 novembre 1963.

supertronic

der erste vollelektronische Fakturierautomat

geräuschloses Rechnen und Speichern
einzigartig hohe Arbeitsgeschwindigkeit
exklusiver Bedienungskomfort
vielseitige automatische Funktionen

Die Rechen- und Speicheraggregate enthalten
nicht einen einzigen beweglichen Teil.

Der Automat ist verblüffend leicht zu bedienen und
in einem gefälligen, eleganten Teakholz-Pult ein-
gebaut. Ihr Personal ist von der Arbeit an diesem
modernen Arbeitsplatz begeistert.

Der bekannte ENDRICH Kunden- und Service-
Dienst, über die Schweiz und das Fürstentum
Liechtenstein verteilt, steht jederzeit zu Ihrer Ver-
fügung.

Sicher möchten Sie den modernsten Fakturier-
automaten kennenlernen!

Senden Sie uns den untenstehenden Coupon und
Sie erhalten sofort über SUPERTRONIC alles
Wissenwerte.

Coupon

An die Endrich-Organisation Zürich · 1, Wald-
mannstrasse 4

Wir interessieren uns für die Supertronic und
bitten unverbindlich um nähere Angaben.

Firma: _____



ENDRICH
ORGANISATION

Zürich Waldmannstrasse 4 Telefon (051) 34 90 30
Bern Lausanne Lugano St. Gallen Luzern

NEU- JAHR- KARTEN

obtraditionell
humoristisch
oder modern

Sicher finden Sie in unserer vielseitigen Kollektion eine Karte, die Ihnen gefällt. Verlangen Sie diese einmal zur Ansicht. Sie werden überrascht sein von der gediegenen Auswahl.
Bitte, bestellen Sie frühzeitig, damit wir dem Firma- oder Textindruck spezielle Sorgfalt widmen können.

Landolt-Arbenz

Zürich, Bahnhofstrasse 65, Tel. 23 97 57

Rechnungsruf

Auf das Gesuch des Jacques Vago, Ingenieur, in Weinfelden, hat der Präsident des Bezirksgerichts Weinfelden die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des verstorbenen

Franz Vago-Scherrer

Bauunternehmer, von Wigoltingen, in Müllheim-Wholtingen, mit Schlussnahme vom 5. November 1963 bewilligt. Demzufolge werden diejenigen, welche gegenüber der Erbschaft aus irgendwelchem Titel Rechtsansprüche geltend zu machen haben, aufgefordert, diese in gestempelter Eingabe ausführlich und unter Beilage sämtlicher Belege binnen einer Frist von 30 Tagen, vom Tage der Publikation im Amtsblatt an gerechnet, beim Notar des Kreises Märtstetten, in Märtstetten, anzumelden, unter Vermeidung der Folgen des Art. 590 ZGB.

Zugleich werden die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, bei Vermeidung einer Ordnungsbusse von Fr. 5.— bis Fr. 50.— ihre Verbindlichkeiten bis zu dem genannten Zeitpunkt beim nämlichen Notar anzumelden.

Personen, welche Sachen des Verstorbenen in Verwahrung haben, sind gehalten, hievon dem Notariat innert gleicher Frist Mitteilung zu machen.

Märtstetten, den 11. November 1963.

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten,
der Notar des Kreises Märtstetten:

H. Uecl.

FIDES

Treuhand-Vereinigung

Revisionen
Treuhandfunktionen
aller Art
Betriebsberatung und
Betriebsorganisation
Steuerberatung

Zürich
Bahnhofstr. 31 ☎ 25 78 40
Basel
Elisabethenstr. 15 ☎ 23 79 20
Lausanne
Ch. d. Trois-Rois 2 ☎ 23 03 21
Genève
10bis, rue du Vieux-
Collège ☎ 24 63 10

Tochtergesellschaft in Mailand
Fides Unione Fiduciaria S. p. A.

Infolge Umstellung abzugeben

1 Buchungsautomat ASTRA

mit Volltext und Kurztext, automatisches Datum, horizontale Saldierung, vertikale Addition. Steuerschienen für Buchhaltung und Gehälter.

In sehr gutem Zustand, Liq.-Preis Fr. 2000.—.

Messerli AG., Steffisburg-Station
Tel. (033) 3 15 15

Büroplanung

Wir planen für Sie die optimale Büroeinrichtung. Die richtige Wahl und Anordnung der Möbel und Maschinen sichert spürbare Arbeiterleichterung und beste Raumnützung.

Dokumentieren Sie sich in unserer vielseitigen Ausstellung (600m²). Nutzen Sie unser Fachwissen.

Büro-Fürer Zürich, Möbel, Registraturen, Karteien: Tödistrasse 48, Tel. 051/27 16 90

Büromaschinen: Fraumünsterstrasse 13
Büroartikel: Münsterhof 13

büro fürer



Eine angenehme Akustik ist nicht nur im Theater, im Konzertsaal von Bedeutung. Sie trägt auch viel zur guten Atmosphäre in Arbeitsräumen bei. Wählen Sie daher als dekoratives Isoliermaterial die schweizerische Holzfasersplatte **griso tex**

HOLZINDUSTRIE AG ST. MARGRETHEN ST. G.

Verlangen Sie unentgeltlich vom SHAB

Zusage von Probenummern der Monatschrift

«Die

Volkswirtschaft»

Infolge Umorganisation der Buchhaltung sehr günstig abzugeben

Buchungsmaschine

RUF-Intracont 54, Modell 153

Kurztext, automatischer zeilengenaue Kontoeinzug «Intromat», 2 Speicherwerke und 1 Saldierwerk für Soll-Haben-Saldo sowie eine zusätzliche Steuerschiene für Saldilisten.

Interessenten wenden sich unter Chiffre OFA 3829 Zn, an Orell Füssli-Annoncen AG Zürich 22

National Rebuilt

Automatische Buchungsmaschinen mit 4, 6 und 10 Zählwerken, neueste Modelle. Sehr vorteilhafte Preise und lange Garanztezeit.

Thurnherr & Cie.
Morgenstrasse 121, Bern-Bümpliz
Telephon (031) 66 09 01

Inserieren Sie im SHAB

Investo Valor AG., Vaduz (FL)

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am Samstag, den 7. Dezember 1963, 11.00 Uhr, im Hotel Real, in Vaduz (Fürstentum Liechtenstein) stattfindenden

4. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1962.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1962/63.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Jahr 1962/63 liegen ab 16. November 1963 beim Sitz der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Nachweis des Aktienbesitzes beim Sitz der Gesellschaft oder durch Ihre Bankverbindung vom 25. bis 30. November 1963 bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.



4%

Kassenobligationen

unserer Bank, mit 5- oder mehrjähriger Laufzeit, sind eine erstklassige, gut rentierende Geldanlage ohne Kursrisiko. Zeichnungen nehmen bis auf weiteres unsere sämtlichen Niederlassungen und Einnehmereien entgegen.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Aarau, Buchs, Frick, Gränichen, Klingnau, Koblenz, Kulm Murgenthal, Muri, Oberentfelden, Stein, Zofingen, Zurzach



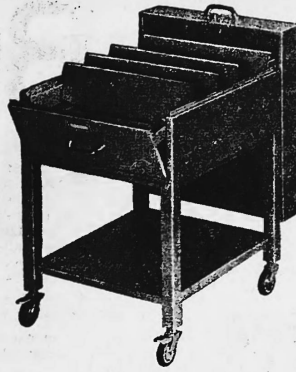
seit 1812

Wir freuen uns,
Ihnen mitteilen
zu können, dass
wir mit der
Firma Diehl-
Rechenmaschinen
Nürnberg ein
Abkommen getrof-
fen haben, das
uns das Allein-
vertriebsrecht
für druckende
und nichtdruck-
kende Diehl-
Rechenmaschinen
für die Schweiz
überträgt.



DIEHL-TRANSMATIC
Generalvertretung für die Schweiz
ERNST JOST AG
Zürich, Löwenstr. 19 Tel. 27 23 10

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft -
Inserieren Sie!



Kontengeräte

verstellbar für viele Formate

für Ordnung und Übersicht

Diverse Modelle ab Lager
lieferbar

Bitte Spezial-Prospekt ver-
langen

Farbe: Silbergrau-Hammerschlag, gebrannt - Vorderwand aufklappbar - Boden- und Seitenwände doppelt - Staubdicht - Formschöne Leichtmetallgriffe - Zylinderschloss - Angelenkter Gleitdeckel - 4 Schwenkstützen - Die beiden vorderen Rollen der Fahrtsche sind verstellbar für 2100 Karteikarten 190 gr/qm.

Nr. 900 403 Fr. 505.-
Komplett mit Fahrtsch
weitere Schwenkstützen Fr. 14,50
p. St.



Neuzeitliche Büroorganisation

Edmund Guy AG., Pratteln

Büromaschinen, Büroeinrichtungen

Tel. (061) 81 71 11

Schweizerisch-Argentinische Anlagegesellschaft ADCA, Zürich

Die Vorzugs- und Stammaktionäre werden hiermit zur Teilnahme an der
ordentlichen Generalversammlung unserer Gesellschaft
auf Freitag, den 29. November 1963, vormittags 11 Uhr, im Savoy Hotel Baur en Ville in Zürich,
1. Stock, eingeladen

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1962/63 und der Anträge des Verwaltungsrates sowie des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle
2. Beschlussfassung über diese Anträge.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.

Eintrittskarte zu dieser Generalversammlung können gegen Deponierung der Aktien bei der Gesellschaft, Bäregasse 10, Zürich, oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, sowie bei sämtlichen schweizerischen Niederlassungen dieser Banken bis Dienstag, den 26. November 1963, bezogen werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen des Verwaltungsrates sind vom 18. November 1963 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt. Von diesen Tagen an können Exemplare des Geschäftsberichtes bei unserer Gesellschaft und bei den oben erwähnten Bankstellen bezogen werden.

Zürich, 14. November 1963.

Im Namen des Verwaltungsrates,
der Präsident: F. W. Schulthess.

Eisen- & Stahlgiesserei AG., Biel

**Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre**

auf Donnerstag, den 28. November 1963, vormittags 11.00 Uhr, im Hotel Bielerhof in Biel

Traktanden:

1. Orientierung über den Geschäftsgang und die Fortschritte der Bauarbeiten.
2. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 2 750 000 auf Fr. 4 125 000.
3. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien.
4. Entsprechende Aenderung von Art. V der Gesellschaftsstatuten.

Die beantragte Statutenänderung liegt ab heute am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder eines andern geeigneten Ausweises über deren Besitz bis und mit Dienstag, den 26. November 1963, am Sitz der Gesellschaft, bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich, den Herren De Lharpe & Cie., Genf, den Herren Armand von Ernst & Co., Bern, und den Mitgliedern des Berner Bankensyndikats bezogen werden.

Biel, den 14. November 1963.

Eisen- & Stahlgiesserei AG., Biel:
Der Verwaltungsrat.

LEDOGA S.p.A. à Milan

Avis de dividende

La société a mis en paiement en Italie, le 5 novembre, le dividende de l'exercice 1962/63, soit Lit. 280.- par action privilégiée de Lit. 2000.-, sous déduction de la retenue à la source (Imposta cedolare), net Lit. 238.-. Toutefois, en raison de la réglementation boursière, la cotation des actions se poursuit avec dividende attaché jusqu'au 20 novembre 1963.

En conséquence, le coupon N° 2 des certificats au porteur mis en circulation par la Société Nominée de Genève sera payable dès le

21 novembre 1963

aux guichets de MM. Hentsch & Cie., de MM. Ferrier Lullin & Cie., de MM. Lombard, Odier & Cie. et de MM. Pictet & Cie. à Genève, sans formalités à raison de

Fr. 1.60 net par action,

sous réserve de fluctuations de change.

Genève, le 14 novembre 1963.

Société Nominée de Genève.

Jax n°1

Der einzige Filzschreiber in Flaschenform mit Ventilverschluss

Ähnliche Filzschreiber enthalten tintengetränkte Watte, die in ständigem Kontakt mit dem Schreibfilz steht. Die Watte beansprucht 2/3 des Flascheninhaltes. Bei unverschlossener Flasche oder schlecht schliessender Schutzkappe verdunstet die Tinte.

Jax Nr. 1 mit Ventilverschluss kennt diese Nachteile nicht.

1. Das Ventil gestattet die Verwendung von flüssiger Tinte. Deshalb dreifache Schreibdauer.
2. Kein Eintrocknen mehr, weil das Federventil bei Nichtgebrauch die Tinte vom Filz hermetisch abschliesst; auch bei unverschlossener Flasche.

3 km Schrift enthält flüssige Tinte und nicht nur tintengetränkte Watte. Schreibt deshalb dreimal länger als ähnliche Produkte.

Trocknet sofort wasserfest, höchstmögliche Lichtbeständigkeit, giftfrei (wichtig für Lebensmittel), säurebeständig.

Auswechselbare Filzspitze

Jax muss nicht halbvoll weggeworfen werden wegen vorzeitiger Abnutzung des Schreibfilzes bei Beschriftung rauher Oberflächen (Kisten usw.).

Variable Schriftbreite von 1 bis 5 mm je nach Handhabung des vierkantigen, meißelförmigen Schreibfilzes.

15 leuchtende Farben, wovon 4 fluoreszierend schwarz, grau, rot rosa, blau hellblau, grün, violett, braun, orange, gelb.
Fluoreszierend: rot, orange, gelb, grün.



Vorteilhaft im Preis nur Fr. 2.-

Dutzendpackung, Farben nach Wunsch	Fr. 21.-
Fluoreszierende Farben	Fr. 2.75
8er-Sortiment in solidem Arbeitsetui	Fr. 16.-
4er-Sortiment in solidem Arbeitsetui	Fr. 9.-
Jax Nr. 110 mit doppeltem Inhalt, nur in schwarz und rot	Fr. 3.50

◀ 4 oder 8 Farben in solider Arbeitspackung speziell für Dekorateur, Graphiker, Architekten usw.

Verkauf durch Ihren Papeteristen. Generalvertretung für die Schweiz: Sigrist + Schaub, Morges

250 Jahre

LLOYD'S

Vorteilhafte

Haftpflicht-, Kasko-, Feuer-, Diebstahl- und
Insassen-Unfall-Versicherungen
für Personenwagen und Lastautos

durch J. R. AEBLI & CIE. AG., Zürich 1

autorisierte Brokers

Talstrasse 66 - Telephon (051) 27 47 90

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Gemäss Artikel 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1915 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger nachgenannter Person aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der angegebenen Frist beim zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen wird jede Haftpflicht abgelehnt (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig geht an die Schuldner dieser Person die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden. Alle Eingaben sind gestempelt einzureichen!

Verlassenschaft

Durch Verfügung des zuständigen Regierungsstatthalters ist über den Nachlass der nachgenannten Person die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Werner Walther

geb. am 20. November 1908, des Gottfried Walther und der Rosale geb. Kunz, von Wohlen bei Bern, gewesener Dreschermelster, Ehemann der Erna geb. Messer, wohnhaft gewesen in Münchenhuebsee, Bielstrasse 69, verstorben am 20. Oktober 1963.

Eingabefrist bis und mit 12. Dezember 1963:
a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt Fraubrunnen;
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Franz Müller in Münchenhuebsee.

Massverwalter: Ernst Trächsel, eidg. dipl. Buchhalter, Oberdörfstrasse, Münchenhuebsee.

Münchenhuebsee, den 8. November 1963. Der Beauftragte:
Franz Müller, Notar.



INHABERANTEILSCHEINE IMMOBILIEN-ANLAGEFONDS

ÖFFENTLICHE EMISSION

vom 11. November bis 26. November 1963

Vorgesehener Ertrag: 4 1/2%

Preis der Anteilscheine: Fr. 110.- einschliesslich Emissionskosten, Gewinnanteil und aufgelaufene Zinsen.

Zertifikate von: 5, 10, 20, 50, 100, 500, 1000 Anteilscheinen.

LIBERIERUNG DER ANTEILSCHEINE: 6. Dezember 1963, mit Genussrecht ab 1. Oktober 1963.

Offizielle Zeichnungs- und Zahlungsstellen der Coupons:

CAISSE D'EPARGNE DU VALAIS (Trustee) oder seine Agenturen in Martigny, Saxon, Sierre, Monthey, Fully, Bagnes/Verbier, Crans s. Sierre, Viège und Loèche-les-Bains.	Place du Midi	Slon	Tél. (027) 2 15 21
BANQUE COMMERCIALE S.A. oder seine Filiale	2, Place Neuve	Genf	Tél. (022) 25 23 10
KOMMERZIALBANK A.G.	Limmatquai 2	Zürich	Tel. (051) 47 90 66
BANQUE DE DEPOTS ET DE GESTION	14, avenue du Théâtre	Lausanne	Tél. (021) 22 49 61
BANQUE COURVOISIER & CIE	21, Faubourg de l'Hôpital	Neuchâtel	Tél. (038) 5 12 07
CREDIT YVERDONNOIS und seine Agenturen in Cossonay, Echallens, Orbe et Sainte-Croix		Yverdon	Tél. (024) 2 17 21
FIDECONTO S.A.	Piazza del Sole 3	Bellinzona	Tél. (092) 5 59 33
Società fiduciaria e d'amministrazioni	Via Pretorio 3	Lugano	Tél. (091) 3 21 51
FIDGILCO S.A. Società Fiduciaria	4, chemin de la Tour-Grise	Lausanne	Tél. (021) 24 59 03
TRUSTAMA S.A. (Direction)	12, rue de Zurich	Genf	Tél. (022) 32 55 05

Geschäftsjahr 1962/63

Zahlung des Coupons Nr. 6

ab 1. November 1963

Bruttobetrag	Fr. 4.51
abzüglich:	
Couponsteuer	Fr. -.02
Eidg. Verrechnungssteuer	Fr. -.19 Fr. -.21

Netto pro Anteilschein
von Fr. 100.- Fr. 4.30

Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches, der den in der Schweiz domizilierten Anteilscheinhabern zusteht, ist ein Bruttobetrag von Fr. -.70, d.h. Fr. -.19, massgebend. Im Ausland wohnhafte Anteilscheinhaber können die Vorteile von allfällig mit ihrem Domizilland abgeschlossenen Doppelsteuerabkommen in Anspruch nehmen, falls das Abkommen diese Möglichkeit vorsieht.

Bitte Prospekte und Rechenschaftsberichte verlangen.
Trustee: Caisse d'Epargne du Valais, Slon.
Direktion: TRUSTAMA S.A., 12, rue de Zurich, GENF.